Das Neue Dorf

Vielfalt leben,
lokal produzieren,
Humusaufbau für eine
gute Zukunft

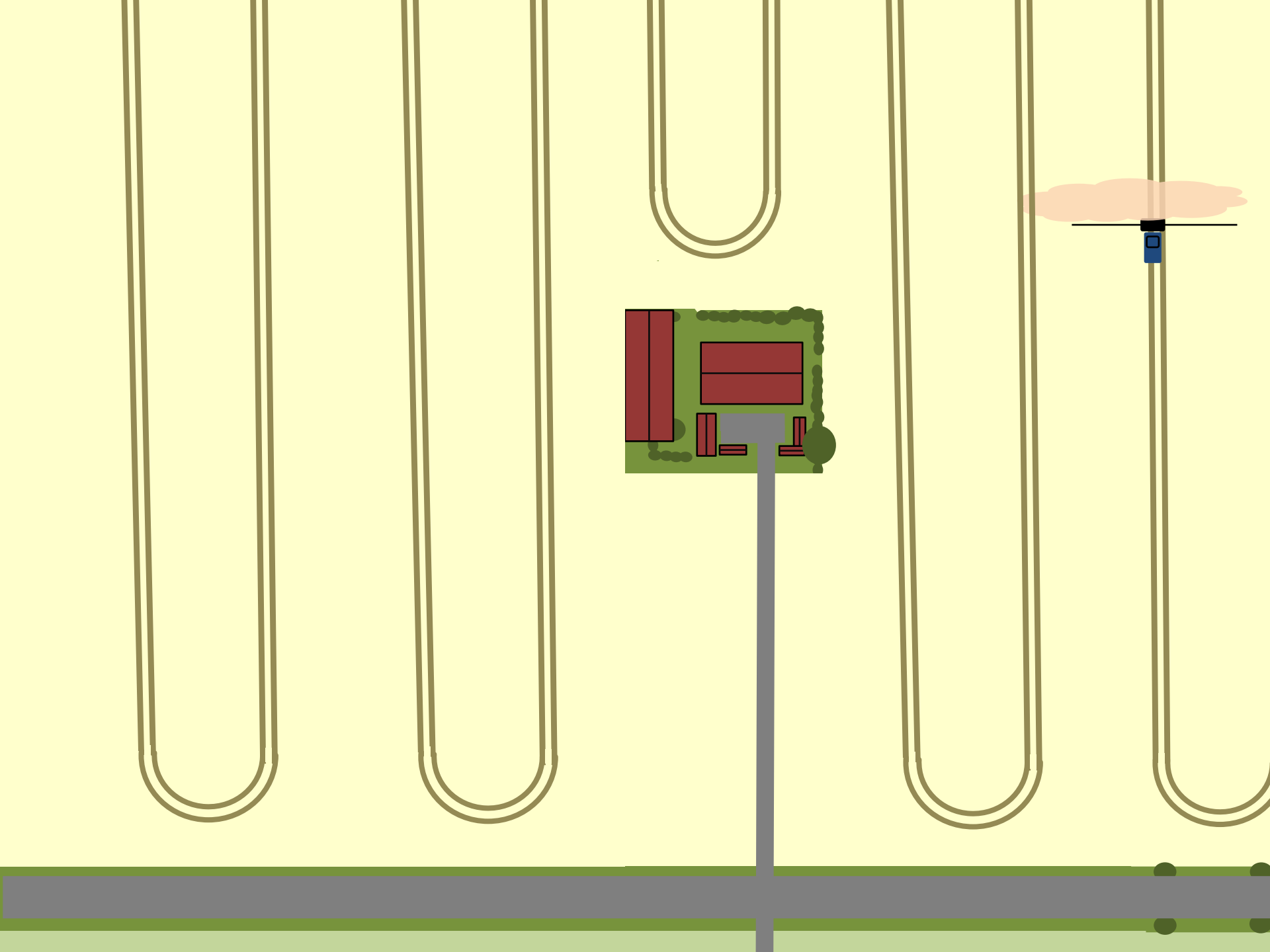
Univ. Prof. Dr.-Ing. Ralf Otterpohl

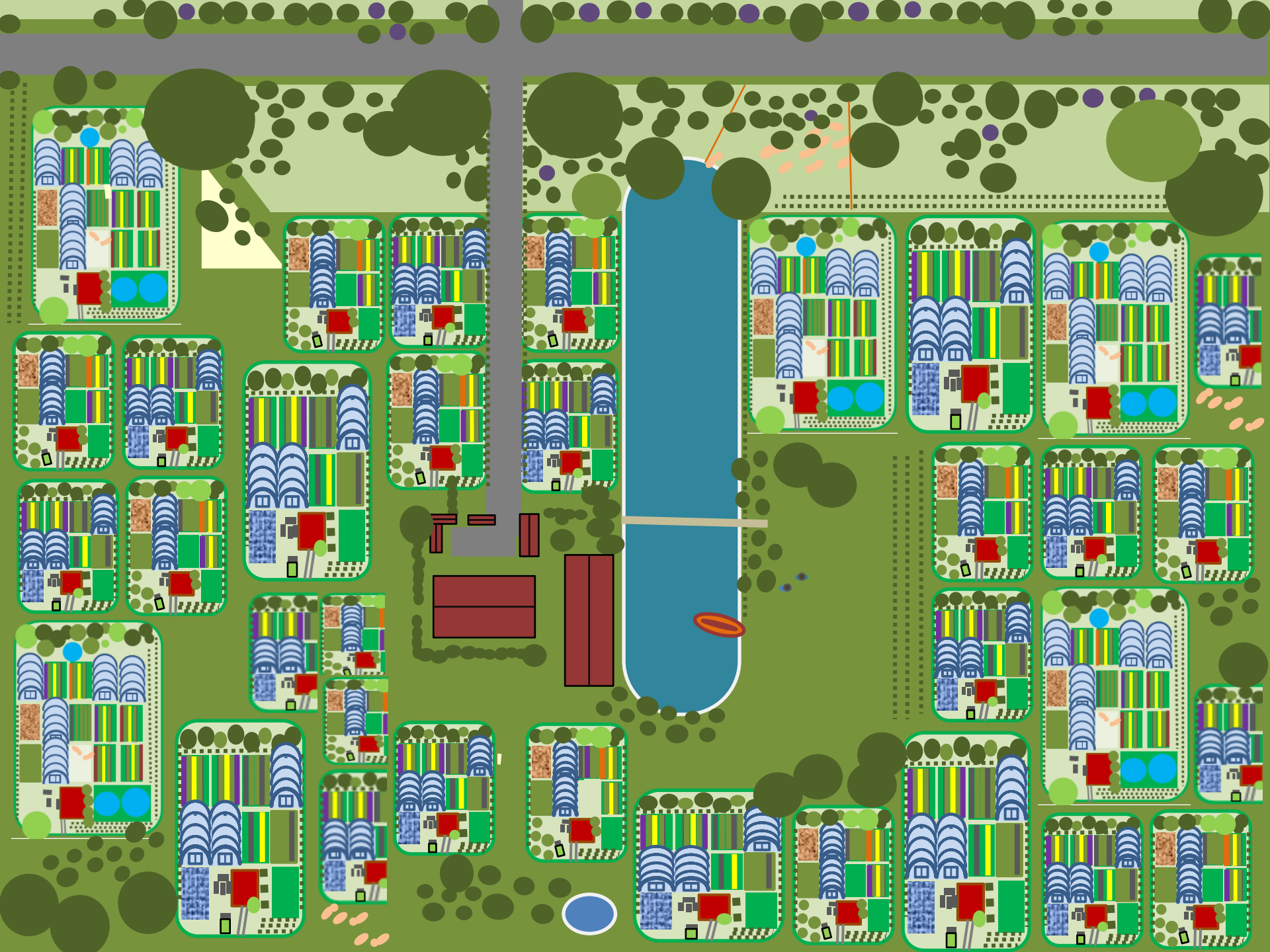
Gartenring.org

TUHH
Technische Universität Hamburg

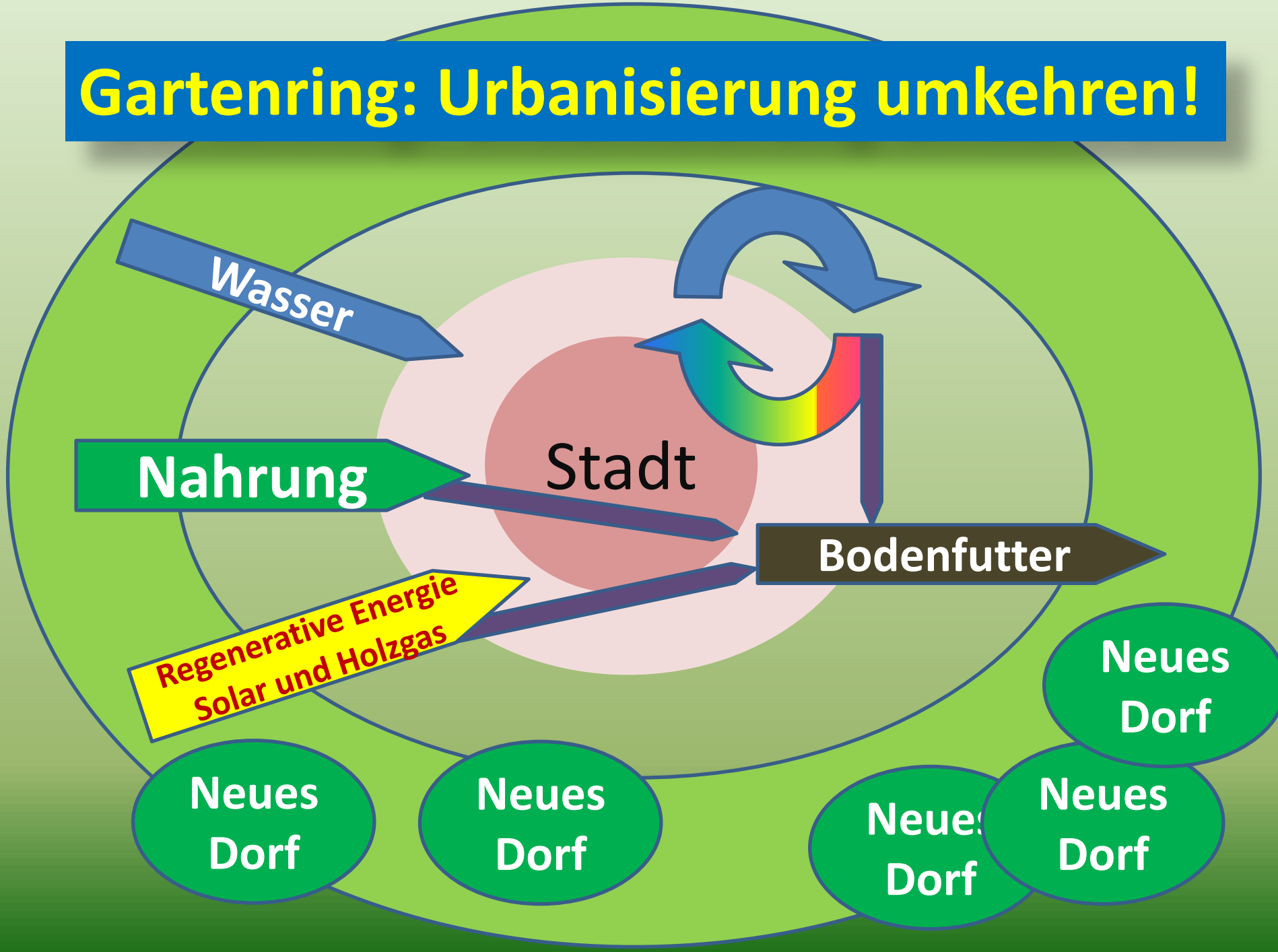
aww
Arbeitsgruppe
Ländliche Entwicklung

RUVIVAL
hoou.de www.ruvival.de





Gartenring: Urbanisierung umkehren!



Gliederung

1. **Mein Weg** vom Wasser zum Boden
2. **Humus - Grundlage für ALLES**
3. **Stadt und Land**
4. **Gesundheit!** Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. **Das Neue Dorf:** Umkehr der Über-Urbanisierung
6. **Bio-intensive Permakultur**
7. **Stadt und Land ergänzen sich…**

Gliederung

1. **Mein Weg vom Wasser zum Boden**
2. **Humus - Grundlage für ALLES**
3. **Stadt und Land**
4. **Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung**
5. **Das Neue Dorf: Umkehr der Über-Urbanisierung**
6. **Bio-intensive Permakultur**
7. **Stadt und Land ergänzen sich…**

ROSAN

RUVIVAL

BIEM

Projekte

Terra Preta Sanitation

Lehre

Bachelor-, Master- und Studienarbeiten

Forschungsbereiche am AWW

Technische Universität Hamburg
TUHH
Institut für Abwasserwirtschaft
Und Gewässerschutz
Leiter
Univ. Prof. Dr.-Ing. Ralf Otterpohl

Gliederung

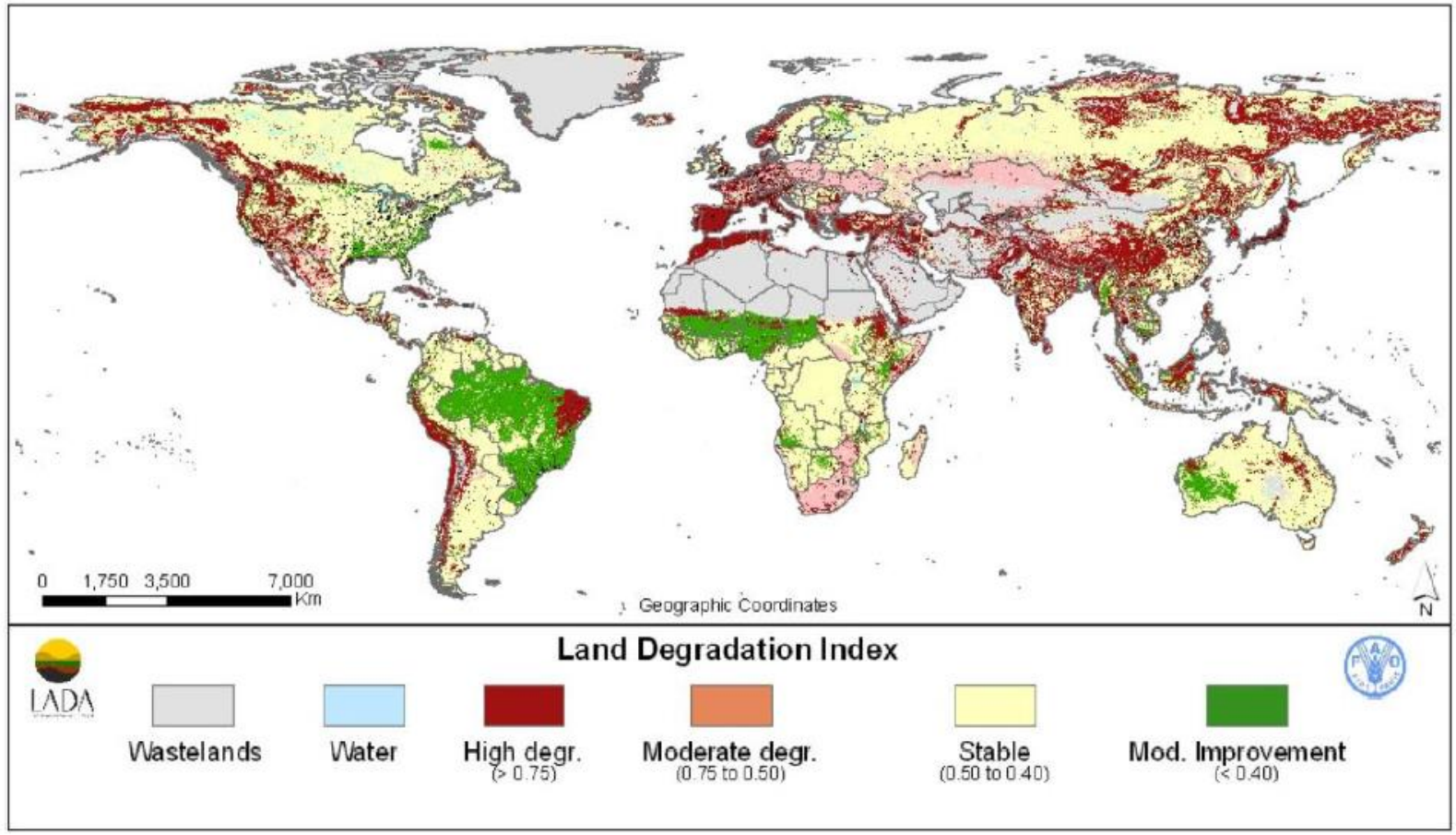
1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. **Humus - Grundlage für ALLES**
3. Stadt und Land
4. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. Das Neue Dorf: Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich…

Erosion in Ethiopia, Arba Minch hill slopes Foto: Andreas Swensson TUHH

Der Mensch hat von 1950 bis 1990 EIN DRITTEL aller fruchtbaren Böden stark degradiert oder zerstört

(UN Millenium Ecosystem Report)

Was bedeutet das? Hand aufs Herz!



GLADIS (2011) Initiative „Global Land Degradation Information System“ von UNEP, FAO und GEP, Durchführungsperiode: 2009-2011
„Ökosystem-Ansatz“: Landdegradation = Kapazitätsreduktion Satelliten-basierten Ansatzes und Einbezug von biophysikalischen und sozioökonomischen Indikatoren Veränderungen in den zurückliegenden 15 bis 25 Jahre

50 Millionen weitere Migranten durch den Verlust an Lebensmöglichkeiten über die nächsten 10 Jahre…
Viel besser für Alle: Bodendegradation beenden!

POLITICS

Lack of Resources Could Create 50 Million Climate Migrants in Decade, Says Report

By Conor Gaffey 9/15/15 at 10:00 AM

Labourers prepare to plant grass in an attempt to prevent desertification on the fringe of a desert in Minqin county, northwest China's Gansu province December 9, 2010. Stringer/Reuters

READ MORE

Messi Will Stand Trial For Million-Dollar Tax Fraud
Sport

Majority of Syrian Refugees in German Blame Assad for Fighting
Conflict

~~Clicky~~
~~Dianomi~~
Facebook Conne
Facebook Socia
~~Google AdWord~~
~~Google Analytic~~
Google Tag Man
LinkedIn Widget
~~OpenX~~
~~Perfect Market~~
~~Quantcast~~
~~ScoreCard Rese~~
Taboola
~~Twitter Advertisi~~
Twitter Badge
Twitter Button

Umweltmigration

Das eigene Land durch Dummheit zerstören und dann verlassen?
Europa macht es auch nicht besser, Böden immer schwächer

- "Future forecasts vary from 25 million to 1 billion environmental migrants by 2050, … with 200 million being the most widely cited estimate"
  (25 Millionen bis 1 Milliarde, wahrscheinlich 200 Millionen Migranten)

Das Land kaputt machen und dann gehen müssen ? Menschliche Katastrophe.
Umkehr der Erosion ist einfach!
Humusaufbau braucht ganz viele Menschen

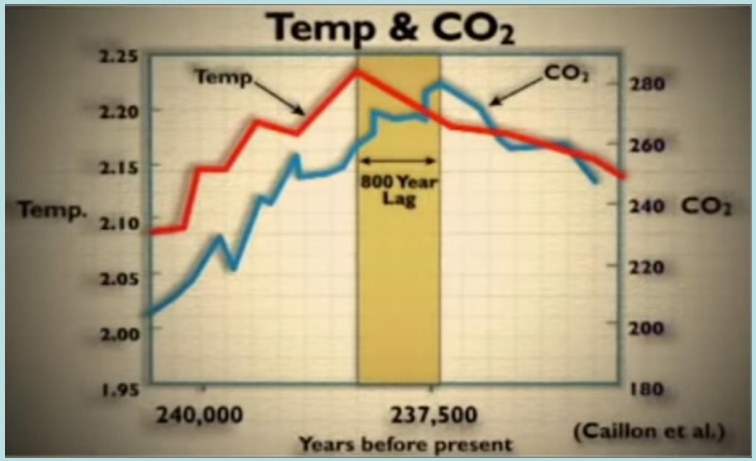
Source: IOM 2017, *Migration and Climate Change*, International Organization for Migration, Grand-Saconnex, viewed 20 July 2017, < https://www.iom.int/migration-and-climate-change-0 >.

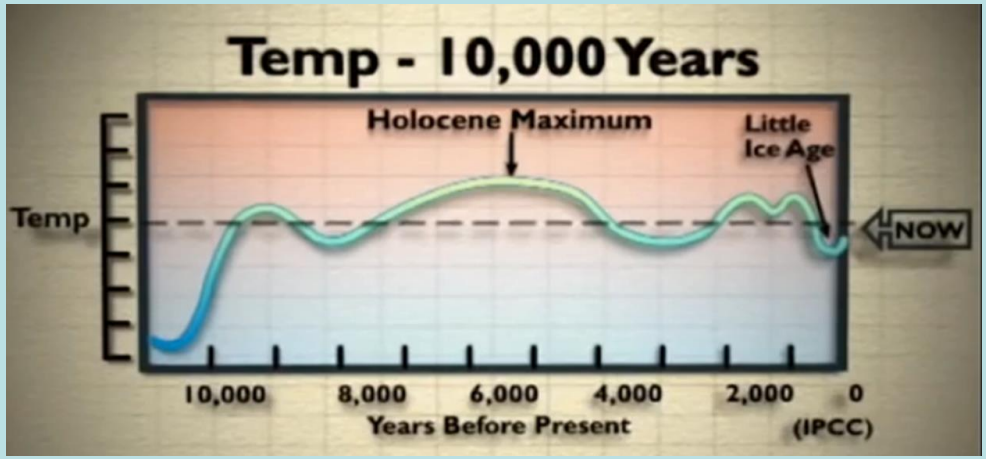
Haupt-Klimagas:

Wasserdampf

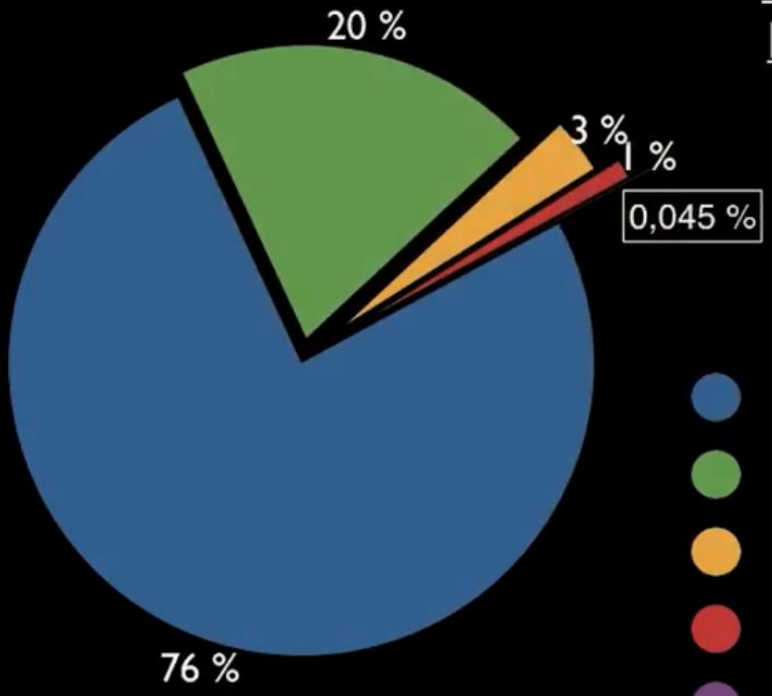
Stabiles Klima ist abhängig
von humusreichen Böden und Bewuchs:
Boden-Wasserdampf-Wolkenbildung

Kohlenstoffdioxid steigt regelmäßig
ca. 800 Jahre nach Erderwärmung
und ist lebenswichtig



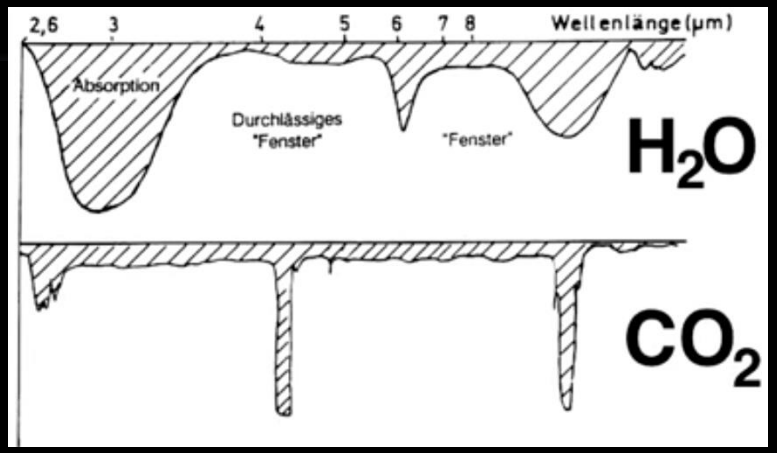


Bestandteile der Erdatmosphäre:



4 %
Menschlicher Anteil
0,0018 Vol-%

- Stickstoff
- Sauerstoff
- Wasserdampf
- Edelgase
- CO2



3%

0,045%

Falsification Of The Atmospheric CO_2 Greenhouse Effects Within The Frame Of Physics

Version 4.0 (January 6, 2009)

replaces Version 1.0 (July 7, 2007) and later

GERHARD GERLICH

Institut für Mathematische Physik

Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig

Mendelssohnstraße 3

D-38106 Braunschweig

Federal Republic of Germany

g.gerlich@tu-bs.de

RALF D. TSCHEUSCHNER

Postfach 60 27 62

D-22237 Hamburg

Federal Republic of Germany

ralfd@na-net.ornl.gov

Prof. Dr. Gerhard Gerlich

Dr. Ralf Tscheuschner

Humusreicher Boden hält Wasser und regeneriert das Grundwasser

Must See: lessons of the loess plateau, John D. Liu
And „Miracle Water Village“, India on youtube

Humusreicher Boden verhindert Trockenheit und Überflutung

China: Restoration of the Loess Plateau: degraded

Documentation: John D. Liu, Hope in a Changing Climate

China: Restoration of the Loess Plateau: restored

Documentation: John D. Liu, Hope in a Changing Climate

TUHH – Arba-Minch University Slope Farming

www.slopefarming.org

Trenches retaining and storing water on-site during a rain event on 29.05.17. Infiltration within one day.

Mitwirkung ab 3 Monate bei eigener Finanzierung möglich
Spenden mit Bescheinigung hochwillkommen! (ro@tuhh.de)
TUHH Slope Farming Ethiopia

350 m³ Wasser pro Tag aufgefangen, versickert in 24 h
bleibt im Gelände und als Grundwasser verfügbar, die Stadt hat Wasser:
Vegetation kehrt zurück, dann Familienfarmen etablieren,
die den Boden erhalten und weiter aufbauen
www.slopefarming.org

Trenches retaining and storing water on-site during a rain event on 29.05.17. Infiltration within one day.

Mitwirkung ab 3 Monate bei eigener Finanzierung möglich
Spenden mit Bescheinigung hochwillkommen! (ro@tuhh.de)
TUHH Slope Farming E

Jan Wibbing, Super-Moringa, 2018

November, 2017

350 m³ Wasser pro Tag aufgefangen, versickert in 24 h
bleibt im Gelände und als Grundwasser verfügbar, die Stadt hat Wasser:
Vegetation kehrt zurück, dann Familienfarmen etablieren,
die den Boden erhalten und weiter aufbauen
www.slopefarming.org

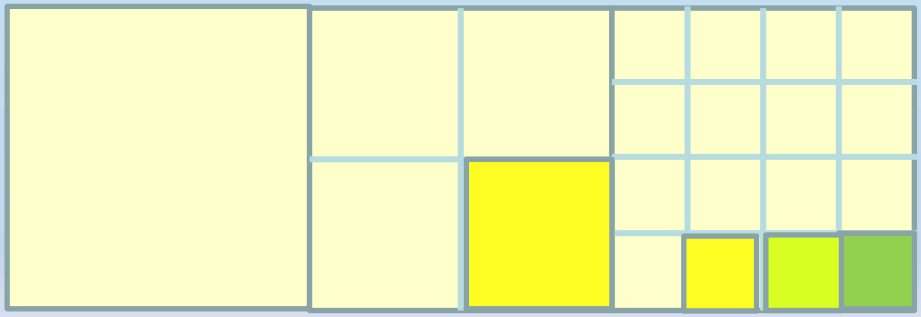
Allan Savory: TED-talk

Holistic Planned Grazing

PORTIONSBEWEIDUNG!

www.savoryinstitute.com

auch „Rotational Grazing“, Mehr Tiere, nur Freiland, Weide für einen/einige Tage: Durch hohe Dichte werden die Exkremente in den Boden getreten, alles gefressen, nicht nur Lieblingskräuter (die dann verschwinden)



- Video

www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=5LHoh-OKUfU#!

Über 6-7% Humus wird das biologische Bodensystem stabil und trägt sich selbst mit

Humusreicher Boden produziert mehr und bessere Nahrung

Foto: Wikipedia

Merken

Armut, Dürre, Migration

Wohlstand, Revers-Migration

1. **Lebensgrundlage Humus muss massiv aufgebaut werden**
2. **Klimawandel: Bodenzerstörung, Wasserdampf**
3. **Umkehr der Erosion ist machbar, braucht Milliarden von Menschen - die dann Arbeit in Familienfarmen haben**

Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. **Stadt und Land**
4. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. Das Neue Dorf: Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich…

Stadtleben 1905: Die Städte aber wollen nur das Ihre

Die Städte aber wollen nur das Ihre
und reißen alles mit in ihren Lauf.
Wie hohles Holz zerbrechen sie die Tiere
und brauchen viele Völker brennend auf.

Und ihre Menschen dienen in Kulturen
und fallen tief aus Gleichgewicht und Maß,
und nennen Fortschritt ihre Schneckenspuren
und fahren rascher, wo sie langsam fuhren,
und fühlen sich und funkeln wie die Huren
und lärmen lauter mit Metall und Glas.

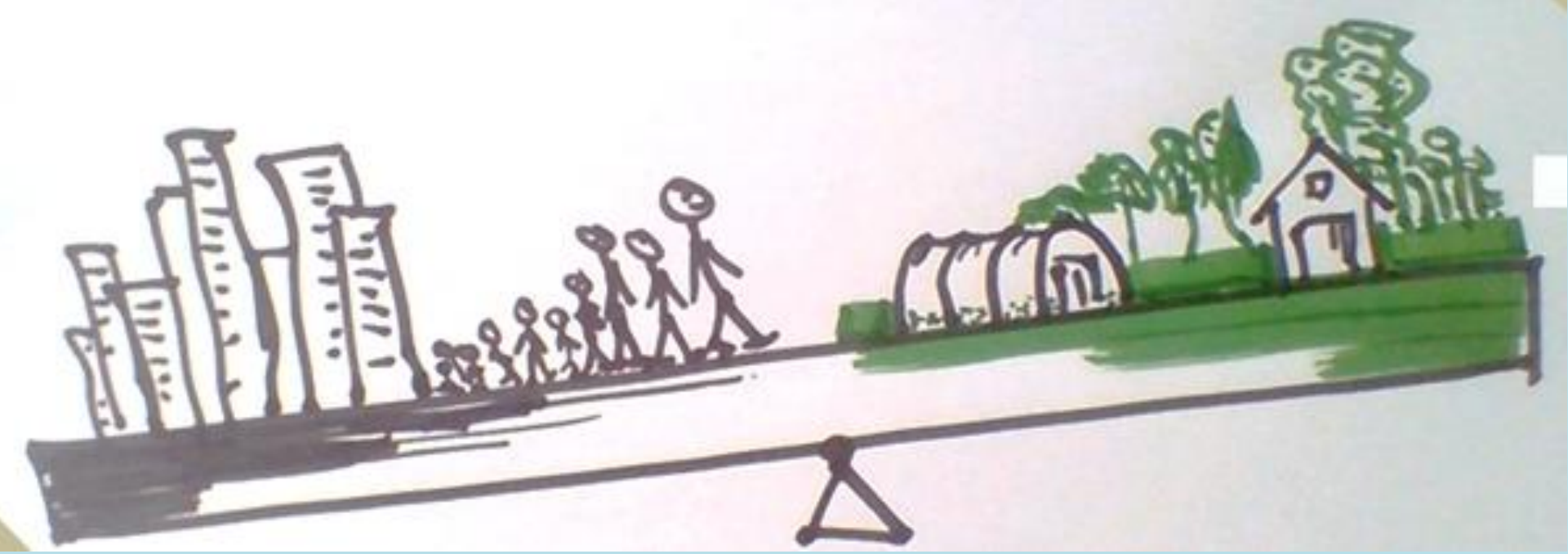
Es ist, als ob ein Trug sie täglich äffte,
sie können gar nicht mehr sie selber sein;
das Geld wächst an, hat alle ihre Kräfte
und ist wie Ostwind groß, und sie sind klein
und ausgeholt und warten, daß der Wein
und alles Gift der Tier- und Menschensäfte
sie reize zu vergänglichem Geschäfte.

Und deine Armen leiden unter diesen
und sind von allem, was sie schauen, schwer
und glühen frierend wie in Fieberkrisen
und gehn, aus jeder Wohnung ausgewiesen,
wie fremde Tote in der Nacht umher;
und sind beladen mit dem ganzen Schmutze,
und wie die Sonne Faulendes bespien, –
von jedem Zufall, von der Dirnen Putze,
von Wagen und Laternen angeschrien.

Und gibt es einen Mund zu ihrem Schutze,
so mach ihn mündig und bewege ihn.

Die Städte aber wollen nur das Ihre
Deutsches Lesebuch
Kapitel 28

Rainer Maria Rilke
Erstveröffentlichung 1905
1988, Reclam



Stadt: 100% Abhängigkeit - Blackout?

Roman von Marc Elsbergs: Blackout – Morgen ist es zu spät

„Innerhalb weniger Tage ist von der sogenannten Zivilisation nicht mehr viel übrig.“ (ein Rezensent)

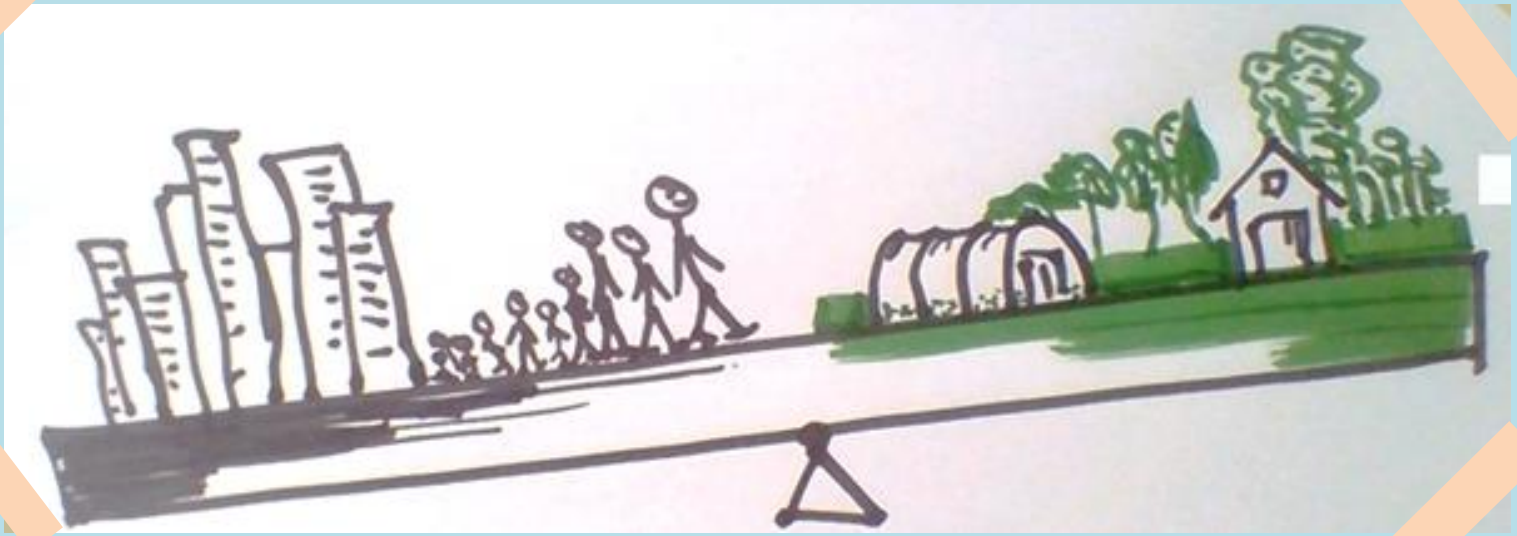
Vorteile von Stadt und Land verbinden, auch die Stadt sicher machen!

Stadtgründung kam durch Jobs - Digitalisierung ohne Menschen?

47 % aller Jobs in den USA werden bis 2030 der Automatisierung zum Opfer fallen
(Studie Oxford University)

59 % aller Arbeitsplätze in Deutschland sind in den nächsten 20 Jahren gefährdet
(Studie ING-Di-Bank)

Ausweg: Lokal ökologisch produzieren
(Gern mit sinnvoller Automatisierung!)



Käfighaltung

oder

Freie Entfaltung?

9.2.17

Sind unsere Dörfer noch zu retten?

Der Trend zur Landflucht hält an, gleichzeitig sehnen sich viele Städter nach Landleben. Eine Studie zeigt, wie kleine Gemeinden üb

JULIA EMMRICH

BERLIN :: Der Letzte macht das Licht aus: Seit Jahren warnen Experten vor dem Ende der Dörfer, vor leeren Landstrichen und verödeten Regionen. Doch erst langsam erkennt die Politik, welche Folgen das für die Menschen hat, die dort leben. Angst und Resignation, aber auch Verdruss und Wut auf „die da oben". Gleichzeitig erlebt das Dorf als Sehnsuchtsort für Großstädter eine neue Blüte. Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hat jetzt in einer neuen Studie untersucht, was den Dörfern helfen könnte.

Warum reden alle übers Dorf?

Es gibt zwei wichtige Gründe. Einmal ist da die Sehnsucht der Großstädter nach dem Landleben, nach einer Idylle jenseits von Hektik und Abgasen. Sie lieben Hofläden und Bauerncafés und träumen vom Haus auf dem Land. Alles, was nach Dorf riecht, verkauft sich deshalb derzeit gut: Hausgemachtes, Handwerkliches, Zeitschriften und Bücher über das Landleben. Juli Zehs Roman „Unterleuten" über ein brandenburgisches Dorf ist ein Besteller, genauso wie Dörte Hansens „Altes Land" über ein Nest bei Hamburg oder Saša Stanišićs Roman „Vor dem Fest" über ein Dorf in der Uckermark.

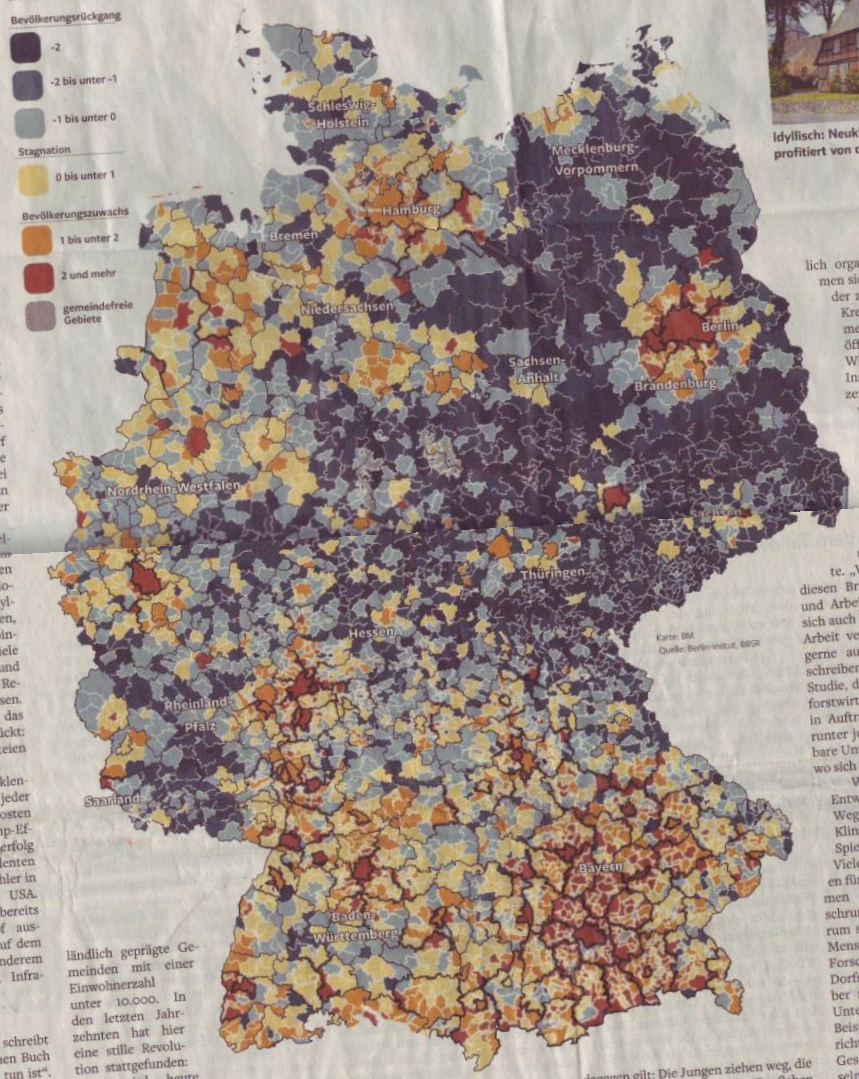
Das Dorf selbst könnte ein Bestsel- sein, so glauben die Experten vom erlin-Institut, wenn es die richtigen eichenstellungen dafür gäbe. Im Mo- ent herrscht aber vielerorts statt Idyl- vor allem Leere. Wo es keine Läden, eine Ärzte und auch keine Busverbin- ung mehr gibt, fühlen sich heute viele orfbewohner von Wohlstand und ortschritt abgehängt und von den Re- ierungen in Land und Bund vergessen. as ist der zweite Grund, warum das orf gerade in den Mittelpunkt rückt: s ist die Angst der etablierten Parteien or dem Unmut der Dorfbewohner.

Bei der Landtagswahl in Mecklen- burg-Vorpommern wählte etwa jeder Vierte im dünn besiedelten Nordosten die AfD. Hinzu kommt der Trump-Effekt: Entscheidend für den Wahlerfolg des neuen amerikanischen Präsidenten war die Protestst immung der Wähler in den ländlichen Regionen der USA. Union und SPD haben deswegen bereits angekündigt, ihren Wahlkampf ausdrücklich auch an die Wähler auf dem Land zu richten – es geht unter anderem um medizinische Versorgung, Infrastruktur und Digitalisierung.

Wie geht es den Dörfern?

„Das Dorf ist in großer Gefahr", schreibt Gerhard Henkel in seinem neuen Buch „Rettet das Dorf! Was jetzt zu tun ist". „Rettet das Dorf! Was jetzt zu tun ist". ländlich geprägte Gemeinden mit einer Einwohnerzahl unter 10.000. In den letzten Jahrzehnten hat hier eine stille Revolution stattgefunden: Zwar wird heute

ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN NACH GEMEINDEN
in Prozent von 2011 bis 2013

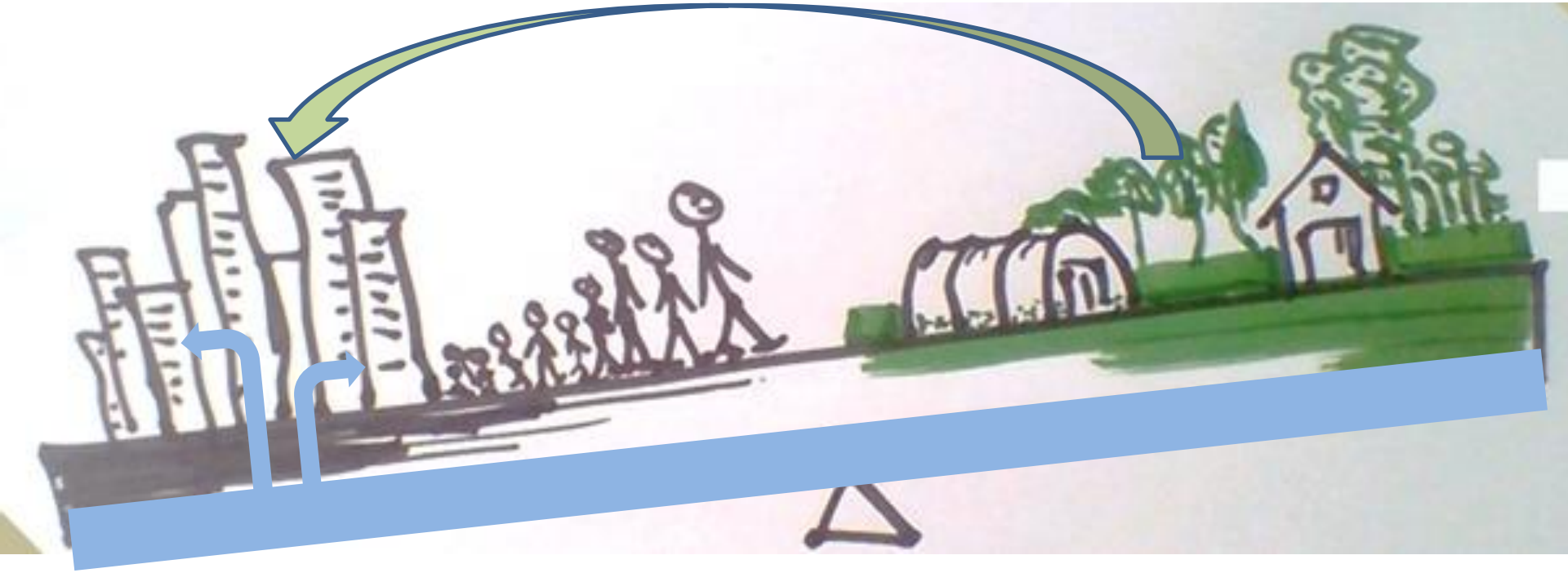


Karte: BM
Quelle: Berlin-Institut, BBSR

Idyllisch: Neukirchen profitiert von der Nä

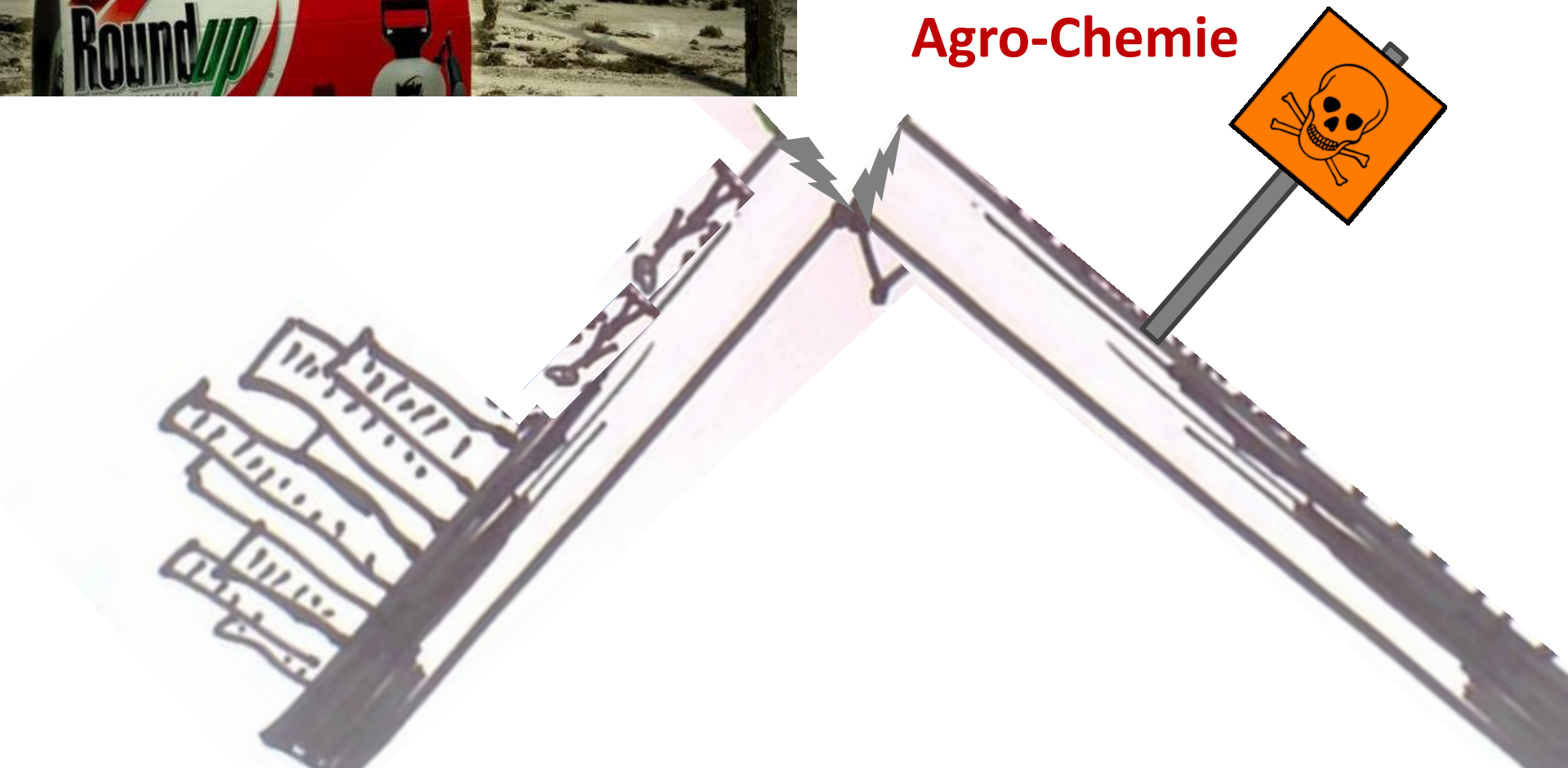
dagegen gilt: Die Jungen ziehen weg, die Häuser stehen leer, das Dorfleben

Die Über-Urbanisierung beenden:



Die Über-Urbanisierung beendet sich selbst:

Profitable Vernichtung der Biosphäre durch Agro-Chemie



Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. **Gesundheit!** Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. Das Neue Dorf: Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich…

Humusreicher Boden produziert mehr und bessere Nahrung

Foto: Wikipedia

Fungizide: Krebs und Bodenzerstörung

Pflanze entwickelt kein Salvestrol

Mensch kann sich weniger gut vor Krebs schützen

(Prof. Potter, UK) Journal of Pharmacy and PharmacologyVolume 59, Issue S1, http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1211/0022357707781850122/pdf

Wichtige Bodenpilze werden zerstört

Glyphosat (globales Herbizid, Roundup):

Chelator, bindet wichtige Spurenelemente,

Pflanze ist damit minderwertig Krebs, Immunstörung

Glyphosat im Menschen: Gehirnzerstörung

Bindet Spurenelemente, schädigt das Bodenzerstörung

Mikro-Biom im Darm (Immunsystem gestört) Genozid?

Fördert offenbar die Aufnahme von Aluminium

AL-Gehalte in Menschen und Tier

Sperma-Verändernd im Tierversuch…

Zobiole LHS, de Oliveira RS, Huber DM, et al. Glyphosate reduces shoot concentrations of mineral nutrients in glyphosate-resistant soybeans. Plant Soil. 2010;328:57–69. (und viele weitere)

Die Zirbeldrüse kann zerstört werden…

Agricultural Sciences, 2015, 6, 42-70
Published Online January 2015 in SciRes. http://www.scirp.org/journal/as
http://dx.doi.org/10.4236/as.2015.61005

Scientific Research Publishing

Aluminum and Glyphosate Can Synergistically Induce Pineal Gland Pathology: Connection to Gut Dysbiosis and Neurological Disease

Stephanie Seneff[1*], Nancy Swanson[2], Chen Li[1]

[1]Computer Science and Artificial Intelligence Laboratory, MIT, Cambridge, MA, USA
[2]Independent Researcher, Abacus Enterprises, Lummi Island, WA, USA
Email: *seneff@csail.mit.edu

Received 17 October 2014; revised 10 November 2014; accepted 10 December 2014

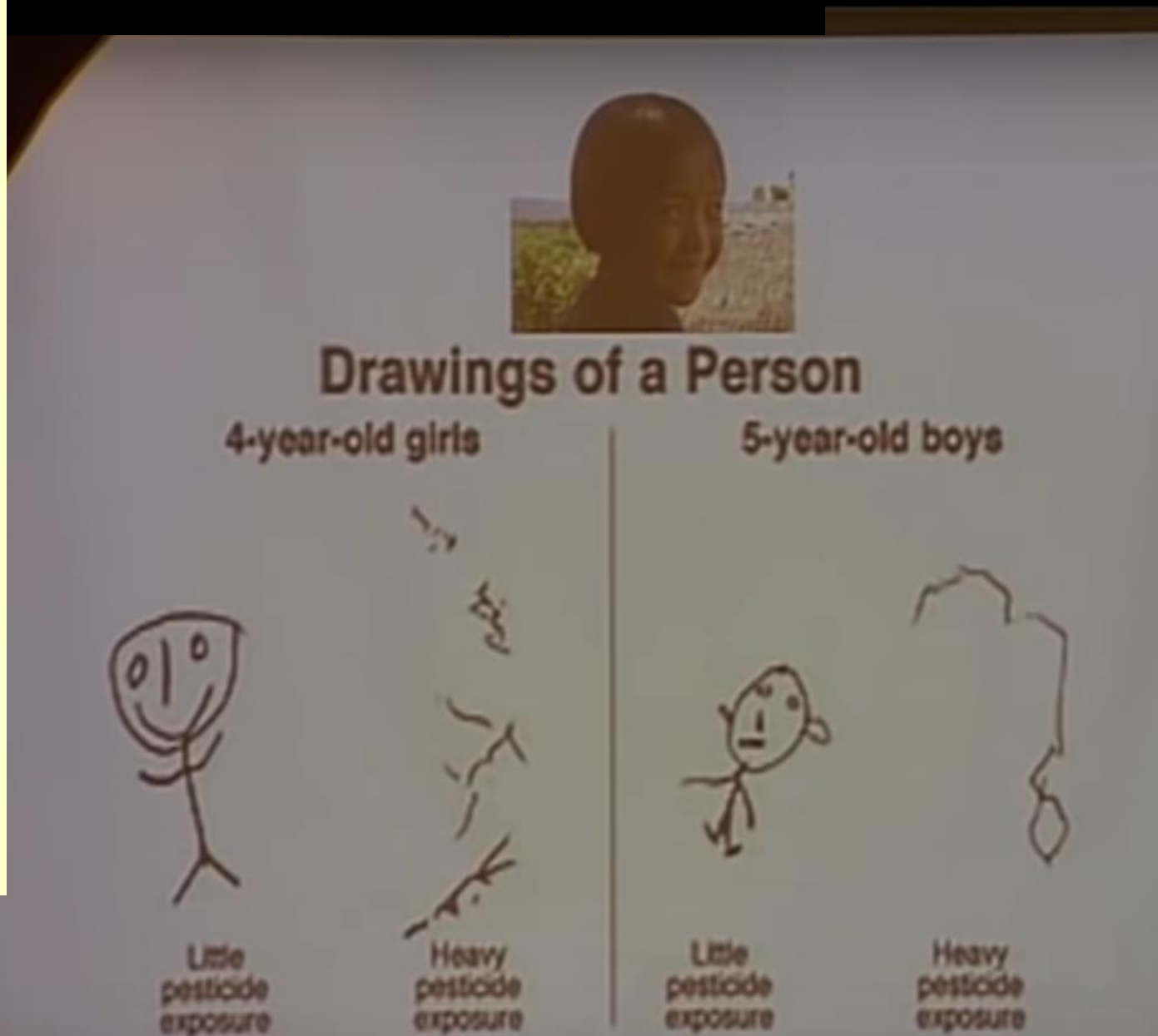
Copyright © 2015 by authors and Scientific Research Publishing Inc.

Studie einer Ärztin in Mexiko:

Kinder mit geringer und starker Glyphosat-Belastung
Auf die Bitte:
„Male einen Menschen“

Gleiches Video (ab 20:07):
Wege der Aluminium-Ausleitung
Dr.med. D. Klinghardt

Chemische Degeneration:
Agro-chemischer Teil des Genozids



20:07 / 31:45

https://www.youtube.com/watch?v=f1eqT-xu54Y

Mineraldünger (wie NPK):

Zwangs- /Fehlernährung der Pflanzen

Phosphat-Verknappung:
Schlechte Qualität bringt Uran und Cadmium auf die Felder

Uran wird ins Grundwasser ausgewaschen → Trinkwasser
Cadmium in Pflanzen, dann Menschen

Gesetze? Überregulierung im Kleinkram, Handlungsunfähigkeit im Großen

Der Agro-chemische Krieg gegen die Natur vernichtet Humus, Insekten, Vögel … und die Menschen?

Das Tierleid muß beendet werden!

… die neoliberale Wirtschaftsideologie zerstört unseren Planeten

der Militärisch-Industrielle Komplex ist ein potentieller Gegner der nationalen Interessen

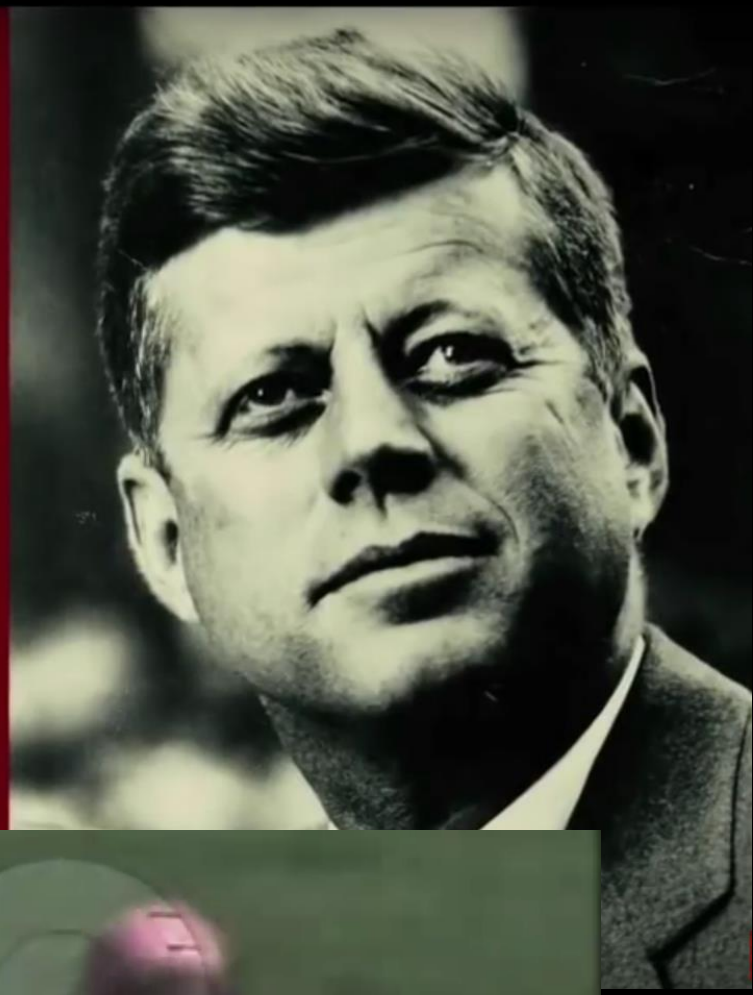
sinngemäß nach

ex-US-Präsident Eisenhower, 1961

Q: The Plan To Save The World

"THERE'S A PLOT IN THIS COUNTRY TO ENSLAVE EVERY MAN, WOMAN, AND CHILD. BEFORE I LEAVE THIS HIGH AND NOBLE OFFICE, I INTEND TO EXPOSE THIS PLOT.

~PRESIDENT JOHN F. KENNEDY 7 DAYS BEFORE HIS ASSASSINATION



Der 84. ganzheitliche Arzt der innerhalb der letzten Monate in den USA ermordet wurde…

https://www.healthnutnews.com/84th-holistic-doct… 80%

…ste Schritte http://www.openstree... Destroying the Illusion...

Home › Health › 84th Holistic Doctor Found Dead, Murdered in Home, Police Asking For Help

84th Holistic Doctor Found Dead, Murdered in Home, Police Asking For Help

By **Erin Elizabeth** - January 14, 2018

Share on Facebook | Tweet on Twitter | tweet | E-Mail

(Editor's Note: The recap of 84 doctor deaths can be found here. Warning: It's a long read and more of a book.)

Dr. Clive Bridgham †, East Providence Rhode Island, USA

Warum wissen so viele so wenig über die vielen unfassbaren Vorgänge?

Angst davor, erWACHsen zu werden?

Selber denken abgewöhnt (worden)?

Wer beeinflusst die Medien?

„Die meisten Menschen sterben mit 20 oder 30 Jahren, … ; den Rest ihres Lebens verbringen sie damit, sich selbst nachzuäffen; …“

Romain Rolland (1866 – 1944)
in *„Jean-Christophe“*, Literatur-Nobelpreis 1915

Es sollte nur Unternehmen geben, die von Unternehmern selbst geleitet werden.

Wenn Unternehmen durch Kapital beherrscht werden können, werden diese zu mächtig …

sinngemäß nach dem Ökonomen
E.F. Schumacher
Autor des Weltbestsellers

„Small is Beautiful“, 1973

Zum Selbstschutz und Umweltschutz

Bio-Lebensmittel und Bio-Kleidung kaufen,
möglichst lokal von guten Böden

Entgiften mit hochwertigen Chlorella Algen, für Aluminium zusätzlich: (Acker-)Schachtelhalm-Tee

(selbstmachen, Zinnkraut im Reformhaus, 1 h köcheln), Silizium auch in: Enterosgel oder Silicea (siehe Dr. med. D. Klinghardt, YouTube www.ink.ag, Dr. Christopher Exley, UK)

Geistige Einstellung – Positive Visionen schaffen:
es ist alles da!

Eigene Verantwortung wahrnehmen, Lebensstil ändern,
lokal produzieren und konsumieren …

Abschied von den Herbiziden: Roboter halten den Unterwuchs klein

Premier prix des Rob'Olympiades 2018 pour l'équipe Icam – EIPurpan

Mitwirkende gesucht: Startup, Forschung:
Master- und Doktorarbeit TUHH mit Partner-Uni Icam Toulouse

- **Volle körperliche und spirituelle Entfaltung: Hochwertigste Nahrung, frisch von Vollwertböden**

- **Volle Gesundheit braucht 80+ Spurenelemente, die sollten im Boden sein!**

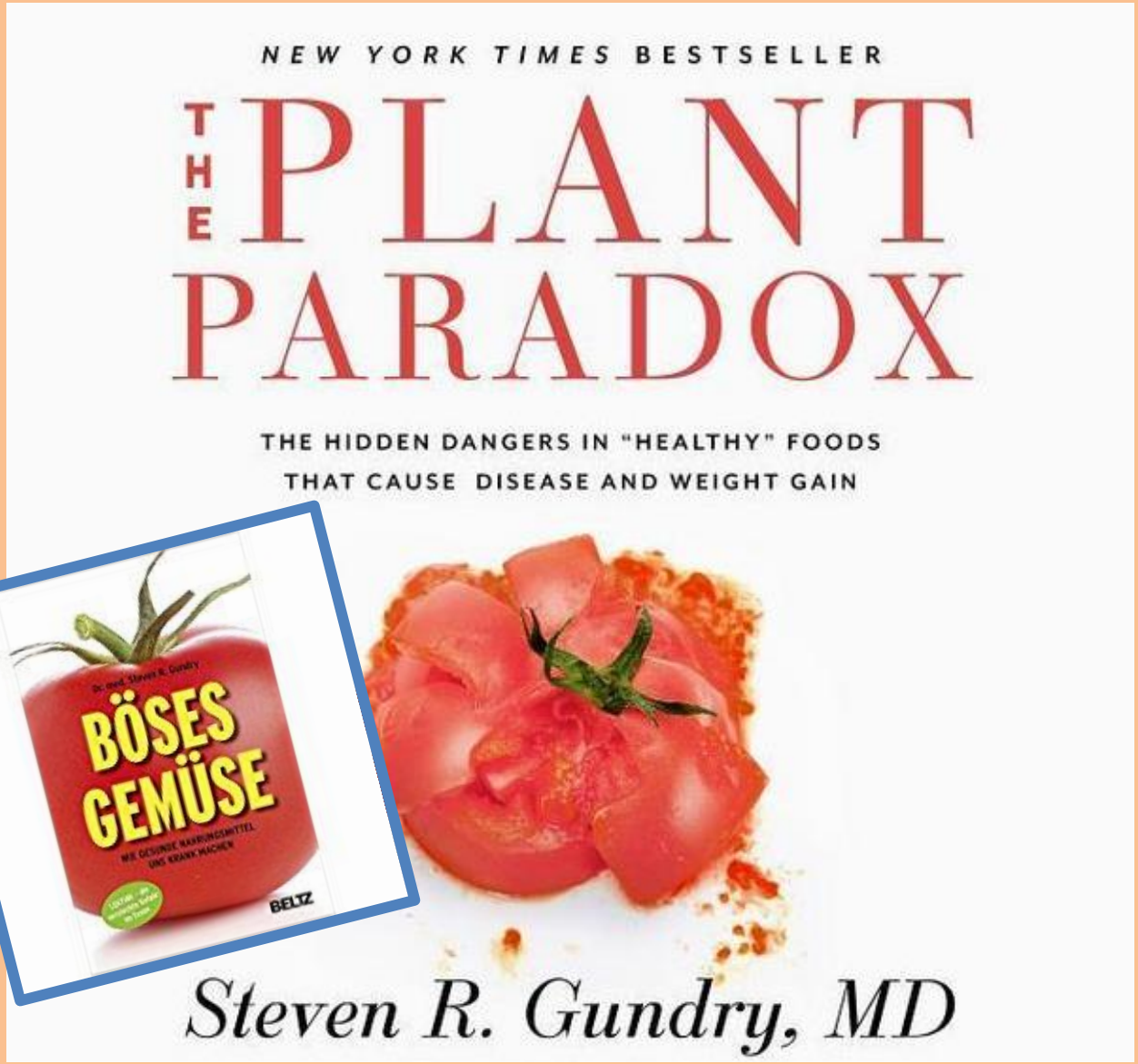
YouTube: Dr. Andreas Noack

Beispiel Lithiummangel:
3x so viel Gewalt 3 x so viel Suizide*

- **Leben in intensiver Verbindung mit der Natur**

Chronische Krankheit scheint zumindest billigend geduldet zu werden zu werden: Erwachsen werden, eigene Verantwortung!

*Biol Trace Elem Res. 1990 May;25(2):105-13.
Lithium in drinking water and the incidences of crimes, suicides, and arrests related to drug addictions.
Schrauzer GN[1], Shrestha KP.

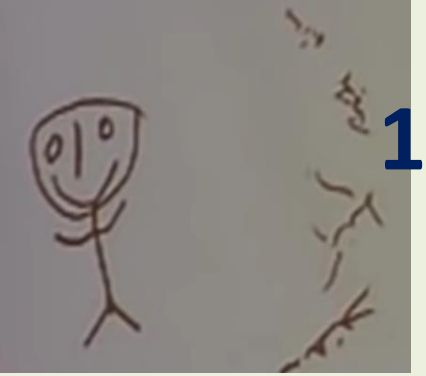


Das Pflanzen-Paradox, Dr. med. Gundry hat Erfahrung mit weit über 10.000 Patienten, Autoimmunerkrankung, Rheuma, Athritis, Neurologischen Störungen u.v.m.
Gluten ist eines der harmloseren Lektine (lectins)…

Ernährung neu lernen – Anbau ändern!

Extrem relevant – viele Pflanzen wehren sich dagegen, „gefressen zu werden“.
Mit hochpotenten Giften wie Lektinen wird die Darmwand durchlöchert.
Scheint die Ursache fast aller Krankheiten zu sein
…

Neuer Anbau -
Neues Dorf



Merken

1. **Agro-Chemie ist sinnlos aber profitabel (besonders mit Big Pharma!), zerstört Insekten, Humus, Vögel, Menschen**
2. **Agro-Chemie beenden, sonst ist das Genozid suizidal**
3. **Ja, wir sind betroffen!**
4. **<u>Kein Mit-Täter sein:</u> Bio-Lebensmittel, Bio-Kleidung, Bio-Garten, beruflich engagieren, Gifte ausleiten! Positiv gestalten!**

Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. **Das Neue Dorf:**
   Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich…

9.2.17

Sind unsere Dörfer noch zu retten?

Der Trend zur Landflucht hält an, gleichzeitig sehnen sich viele Städter nach Landleben. Eine Studie zeigt, wie kleine Gemeinden üb

JULIA EMMRICH

BERLIN :: Der Letzte macht das Licht aus: Seit Jahren warnen Experten vor dem Ende der Dörfer, vor leeren Landstrichen und verödeten Regionen. Doch erst langsam erkennt die Politik, welche Folgen das für die Menschen hat, die dort leben. Angst und Resignation, aber auch Verdruss und Wut auf „die da oben". Gleichzeitig erlebt das Dorf als Sehnsuchtsort für Großstädter eine neue Blüte. Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hat jetzt in einer neuen Studie untersucht, was den Dörfern helfen könnte.

Warum reden alle übers Dorf?

Es gibt zwei wichtige Gründe. Einmal ist da die Sehnsucht der Großstädter nach dem Landleben, nach einer Idylle jenseits von Hektik und Abgasen. Sie lieben Hofläden und Bauerncafés und träumen vom Haus auf dem Land. Alles, was nach Dorf riecht, verkauft sich deshalb derzeit gut: Hausgemachtes, Handwerkliches, Zeitschriften und Bücher über das Landleben. Juli Zehs Roman „Unterleuten" über ein brandenburgisches Dorf ist ein Besteller, genauso wie Dörte Hansens „Altes Land" über ein Nest bei Hamburg oder Saša Stanišićs Roman „Vor dem Fest" über ein Dorf in der Uckermark.

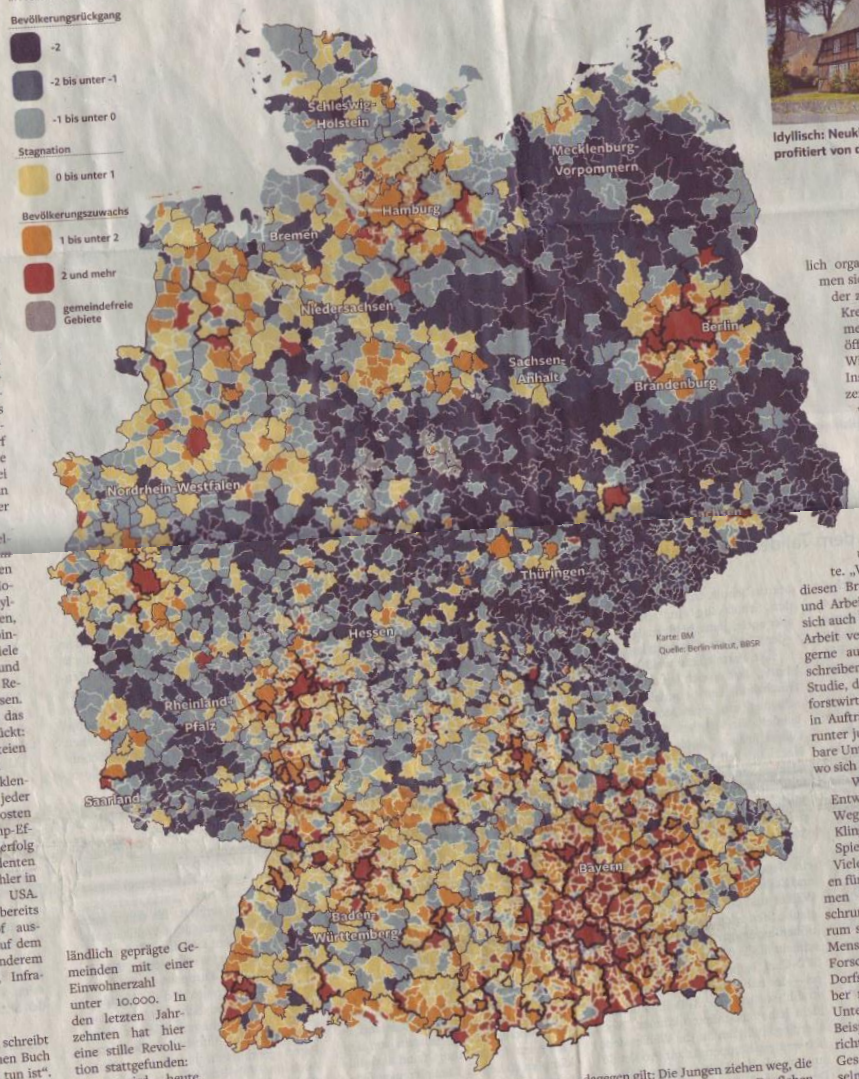
Das Dorf selbst könnte ein Bestsel- sein, so glauben die Experten vom erlin-Institut, wenn es die richtigen eichenstellungen dafür gäbe. Im Mo- ent herrscht aber vielerorts statt Idyl- vor allem Leere. Wo es keine Läden, eine Ärzte und auch keine Busverbin- ung mehr gibt, fühlen sich heute viele orfbewohner von Wohlstand und ortschritt abgehängt und von den Re- ierungen in Land und Bund vergessen. as ist der zweite Grund, warum das orf gerade in den Mittelpunkt rückt: s ist die Angst der etablierten Parteien or dem Unmut der Dorfbewohner.

Bei der Landtagswahl in Mecklen- burg-Vorpommern wählte etwa jeder Vierte im dünn besiedelten Nordosten die AfD. Hinzu kommt der Trump-Effekt: Entscheidend für den Wahlerfolg des neuen amerikanischen Präsidenten war die Protestst immung der Wähler in den ländlichen Regionen der USA. Union und SPD haben deswegen bereits angekündigt, ihren Wahlkampf ausdrücklich auch an die Wähler auf dem Land zu richten – es geht unter anderem um medizinische Versorgung, Infrastruktur und Digitalisierung.

Wie geht es den Dörfern?

„Das Dorf ist in großer Gefahr", schreibt Gerhard Henkel in seinem neuen Buch „Rettet das Dorf! Was jetzt zu tun ist". „Rettet das Dorf! Was jetzt zu tun ist". ländlich geprägte Gemeinden mit einer Einwohnerzahl unter 10.000. In den letzten Jahrzehnten hat hier eine stille Revolution stattgefunden: Zwar wird heute

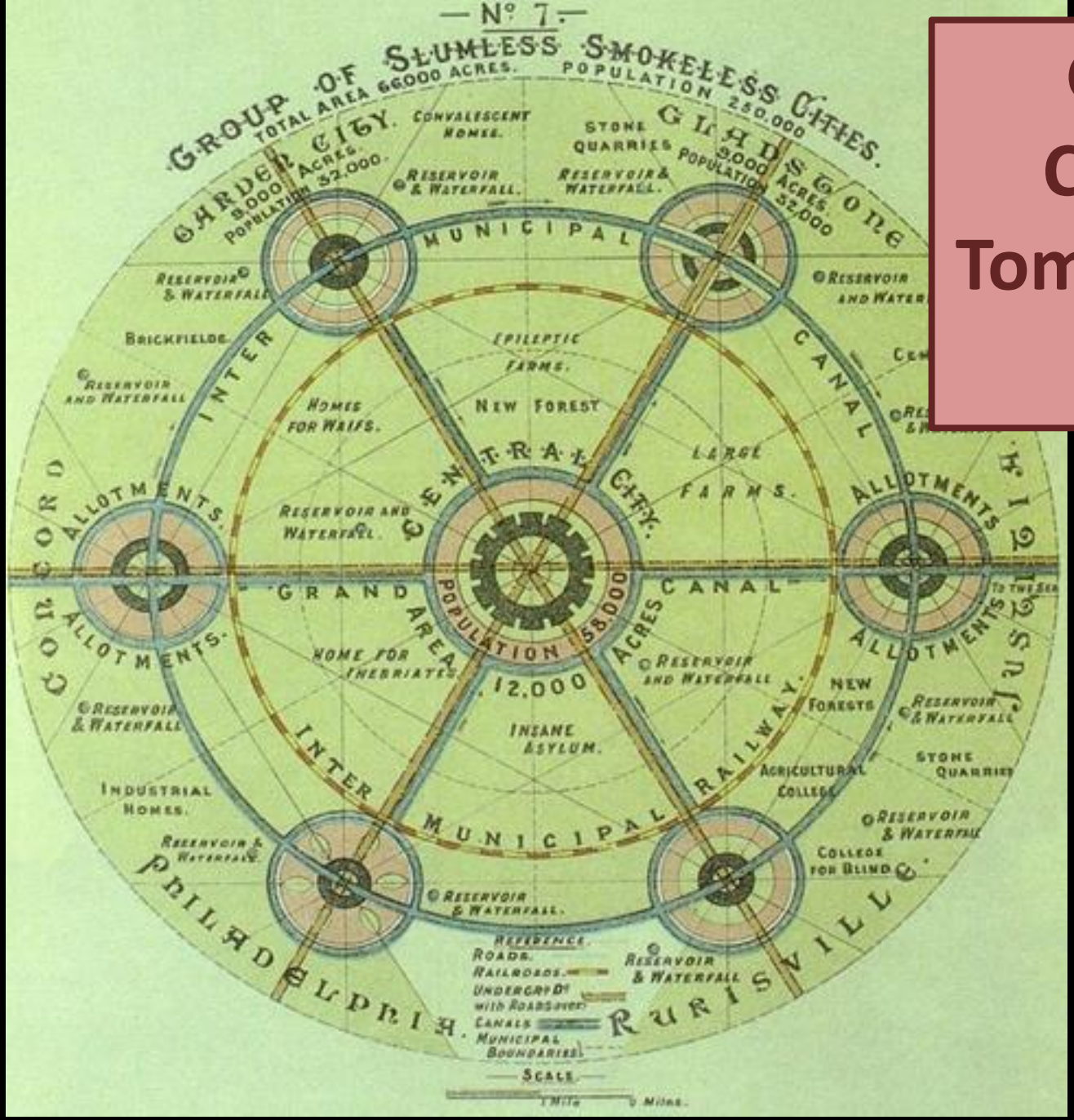
ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN NACH GEMEINDEN
in Prozent von 2011 bis 2013



Karte: BM
Quelle: Berlin-Institut, BBSR

Idyllisch: Neukirchen profitiert von der Nä

dagegen gilt: Die Jungen ziehen weg, die Häuser stehen leer, das Dorfleben



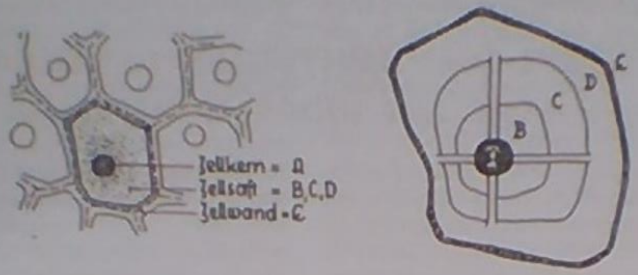
Garden Cities of Tomorrow, 1902

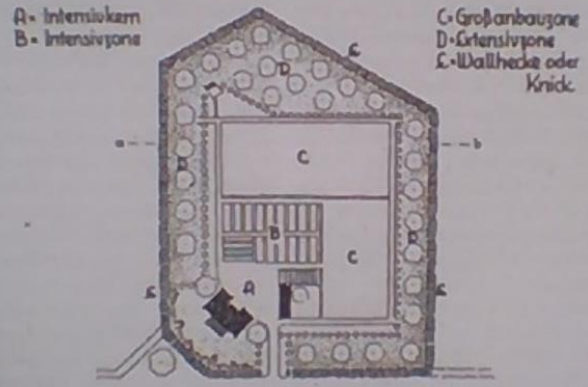
Howard, Sir Ebenezer: Garden Cities of Tomorrow, UK 1902

Max K. Schwarz, Dr. Willi Laatsch, Dr. Albr. Köstlin und Dr. Ernst Hagemann

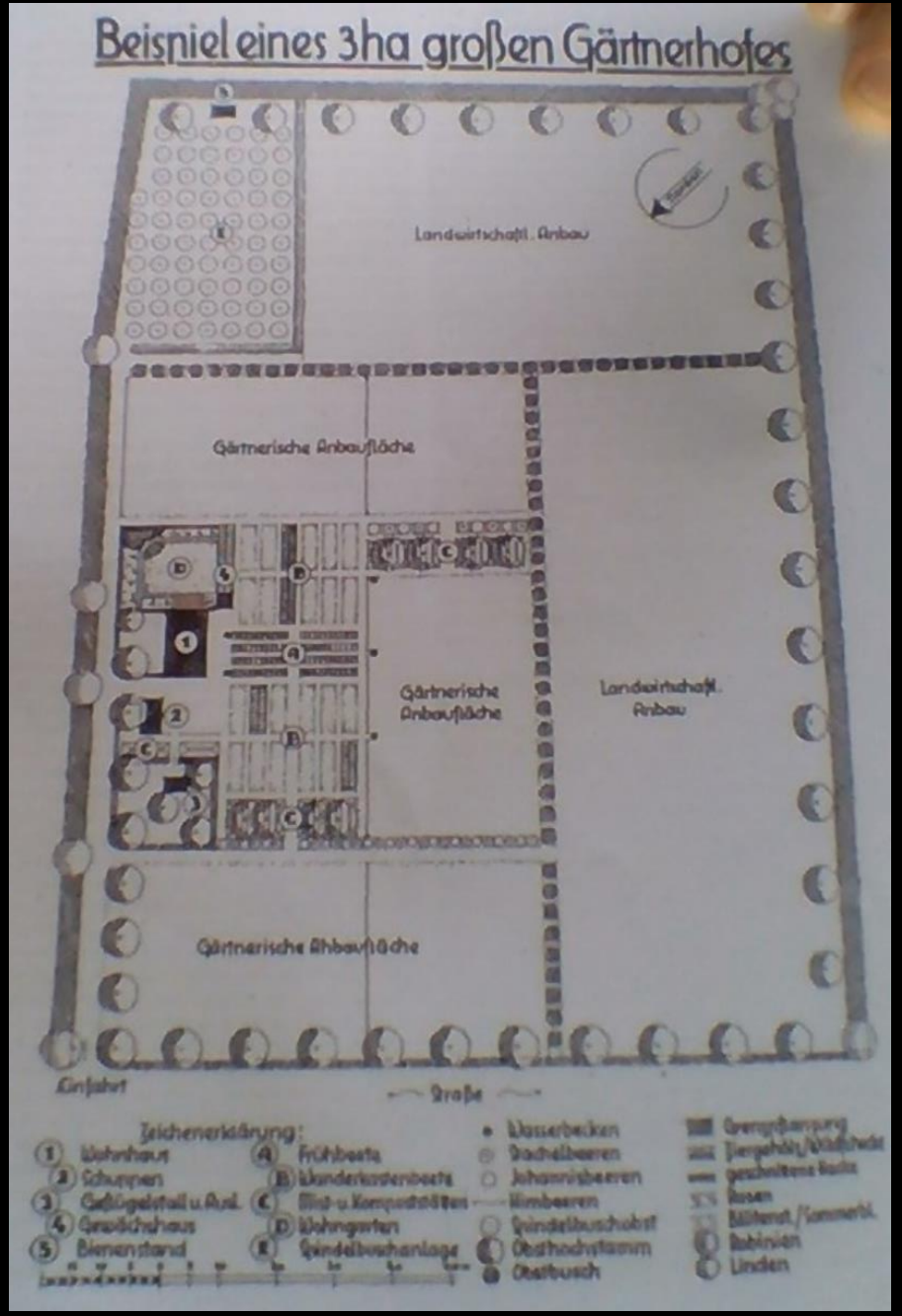
DER GÄRTNERHOF

Eine Betriebsform eigener Art im Gefüge der Landschaft





SCHRIFTENREIHE: NEUAUFBAU VOM BODEN HER HEFT 2
HERAUSGEBER FRANZ DREIDAX UND ARVID GUTSCHOW
VERLAG BR. SACHSE HAMBURG



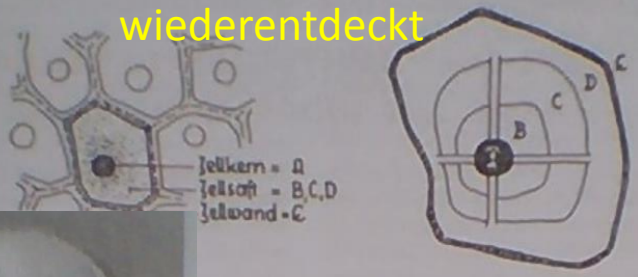
1946, Max Karl Schwarz (1895-1963)

Max K. Schwarz, Dr. Willi Laatsch, Dr. Albr. Köstlin und Dr. Ernst Hagemann

DER GÄRTNERHOF

Eine Betriebsform eigener Art im Gefüge der Landschaft

Zonierung:
Später in der Permakultur wiederentdeckt



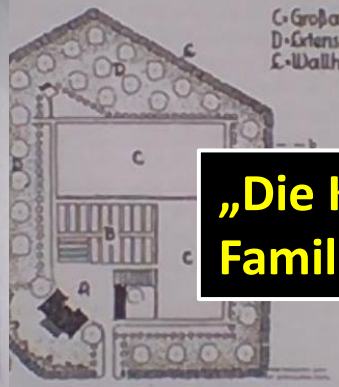


Abb. 6: Der Begründer des Gärtnerhof-Konzepts in den 1930er- und 1940er-Jahren: Der Gartenarchitekt Max Karl Schwarz (Quelle: VON PLATO 2003: 744).

„Die Kuh gibt dem Familienbetrieb Seele“

Entwicklung des „Gärtnerhofes“

1900er: **Wandervogelbewegung**
-> Interesse an Landbau

1920er: **Siedlerbewegung**
Gartenarchitekt **Leberecht Migge** (1881-1935)
„Kulturgürtel Kiel“
„Intensive Siedlerschule“,
Worpswede bei Bremen
Migge-Schüler Schwarz gründet die **„Gartenbau- und Siedlerschule“**

1924 Schwarz nimmt am **„Landwirtschaftlichen Kurs von Rudolf Steiner** teil

1946 **Max Karl Schwarz** (1895-1963) veröffentlicht „**Der Gärtnerhof**“ und mit Dr. Laatsch, Dr. Köstlin und Dr. Hagemann „Der Gärtnerhof – Eine eigene Betriebsform im Gefüge der Landschaft“, Hamburg

seit 1960er **Veit Ludewig** bei Dresden: 2,5 ha, 1 Milchkuh, 3 Schafe, 20 Hühner, 10 Bienenvölker, 6000 m² Acker, 2000 Gemüse, 1500 Schnittstauden 1ha Obstgrasgarten, 2000 Wiese*

* Michael Beleites: Natur und Landschaft, 2006 über www.michael-beleites.de

Das Neue Dorf

Lokale Betriebe aufbauen!

Beispiele:

100 selbständige Minifarmen, Vertrieb über Genossenschaft

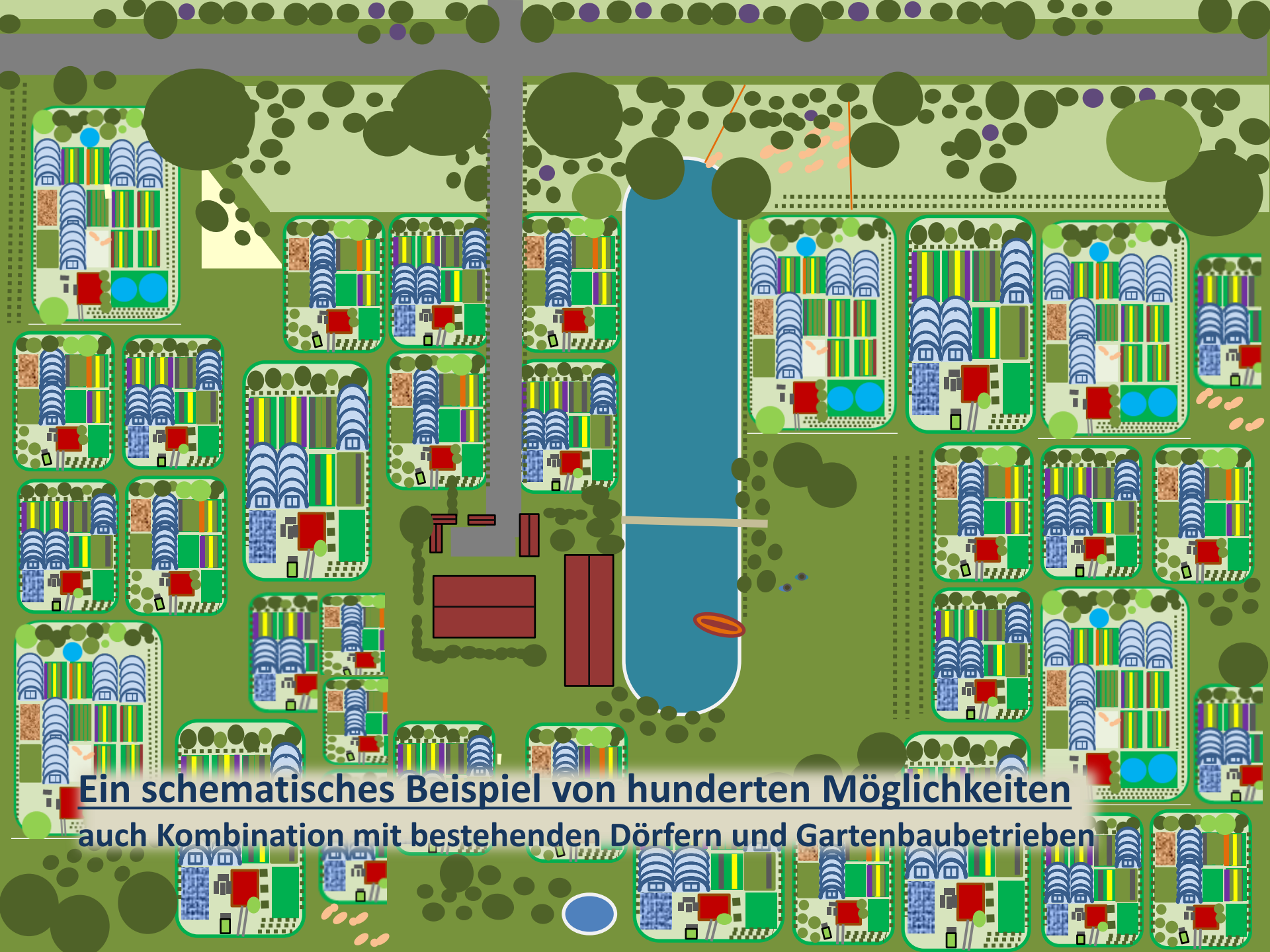
- Hochproduktive organischer Gemüsebau

- Modulhäuser, dezentrale Energie- und Wassersysteme, Werkstätten, Gemeinschaftsbüros, 3-D-Drucker und vieles mehr …

- Mindestens 150 bis 300 Leute, dann auch KiTa, Schule und Altenpflege möglich (Jobs!)

Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle

Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle


Ein schematisches Beispiel von hunderten Möglichkeiten
auch Kombination mit bestehenden Dörfern und Gartenbaubetrieben

Terra Preta: Bodenaufbau nach dem Vorbild der alten Hochkulturen im Amazonas
Kompostierung mit Holzkohleanteil 5-10% und weitere Tricks

GEO, März 2009

Terra Preta do Indio: Historische Toiletten mit Milchsäurevergärung?

Hypothese von Dr. Haiko Pieplow, Umweltministerium

Terra Preta Sanitation

urban
peri-urban

Cleansing of bowl with spray bottle or spray hose, also suitable for anal cleansing

Low dilution is needed
Start culture of lactic acid bacteria with a sugar sourse to make it smell free
Collection e.g. once per week
transport to charcoal-composting for non-food soil conditioning

The winner of the TUHH-WTO ,
TPS Toilet Design Award
Triften Design, Sabine Schober, Hamburg, 2012

Terra-Preta-Sanitation.net **www.tuhh.de/aww**

Breakthrough in solids treatment at TUHH (BMBF / IPSWaT)

Holzkohle, Wärme/Kälte und Strom aus Holzgas

Pyrolyse statt Verbrennung

Dazu einen Mini-Sterling zur Stromerzeugung: www.kufner-stirling.de

Holzgaskocher mobil by Climatefarming Jörg Fingas, Tübingen,

Lehmkocher für Äthiopien, NOAH Stove, Marius Bierig,ProLehm Glücksburg, Deutschland

- Organisch-Intensive Minifarmen: Frischprodukte
  - Lokale Produktion aus Getreide, Gemüse, Kräutern und Obst
  - Backwaren in der Nachbarschaft
  - Rund ums Jahr produzieren
  - Bier und Wein – lokal aus lokalen Rohstoffen
- Produkte respektvoller Tierhaltung
  - Effiziente Art- und Bodengerechte Beweidung

Möglichkeiten für Kleinbetriebe – ergänzend zu Minifarmen

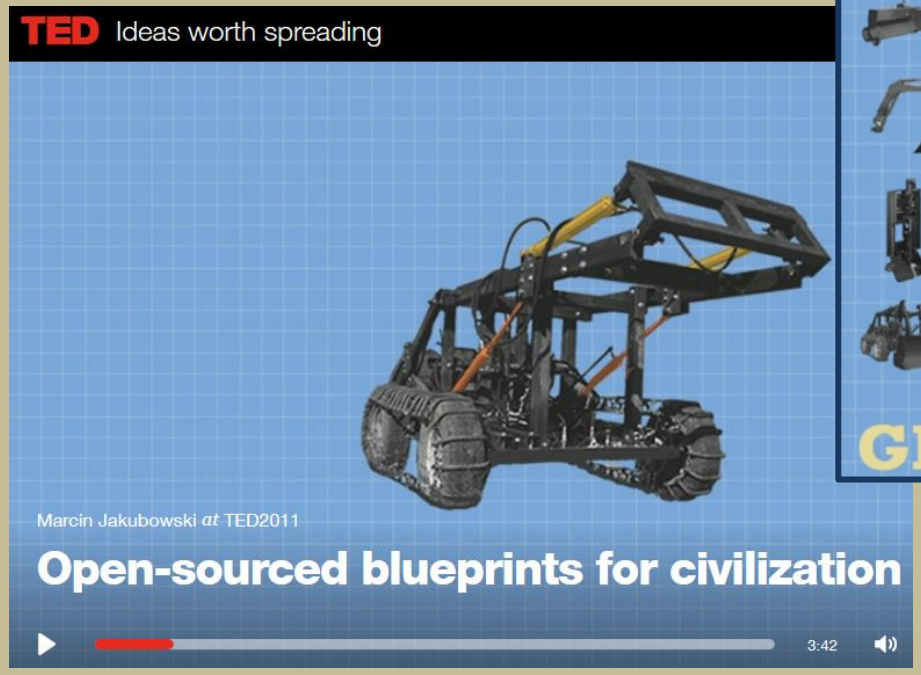
Ideal: Zusammenarbeit mit großflächigen Systemen:

Hanfanbau für Hanftextil – Dämmstoff –
Hanfmilch – Hanföl - Humusaufbau
ca 5000 ha erforderlich für Maschinenpark etc
allerhanf.de (DVD) und www.hanffaser.de/uckermark

Esskastanien-Kultur:
Kastanien-Mehl (Lektinfrei!) – Holz – Weide – Honig

- Kommunikationssysteme
- Weitere Kleinbetriebe: Von Abwasseranlagen bis Zahnbürsten

- Ferienangebote im Neuen Dorf
- Gemeinschaftsbüros und Journalismus
- … und dazu noch 300 Teilzeitjobs



https://opensourceecology.dozuki.com

Freie Baupläne – Open Source Gruppen

TED talks: Marcin Jakubowski

Pistorius: Von Japans digitaler Vernetzung lernen

Freitag, 13.04.2018 - 11:11 Uhr

«Satellite Offices»

«Satellite Offices» … Dank Bereitstellung von Hochgeschwindigkeits-Netzwerken … haben Unternehmen aus Großstädten dort in teils idyllischer Lage Büros in Landhäusern samt Servern eingerichtet, die ein Arbeiten wie in den Unternehmenszentralen in den großen Städten erlaubt. «Dieser Ansatz kann für die nächsten zehn bis 20 Jahre auch bei uns ein Modell sein», sagte Pistorius (Innenminister Niedersachsen) … der Deutschen Presse-Agentur in Tokio

Aus: Cuxhavener Nachrichten online 13.4.2018

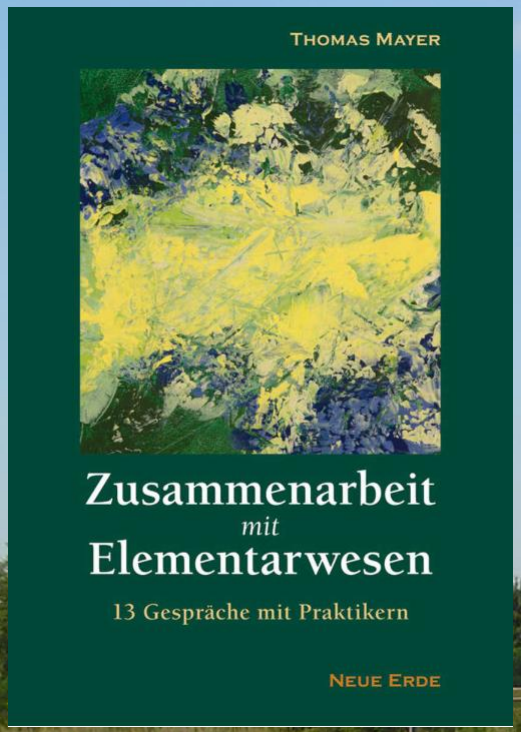
Das Neue Dorf

Wertschöpfung durch geringe Lebenshaltungskosten.

Vorhandene Dörfer sind schwierig, oft hohe Renovierungskosten und zu wenig Land. Rechtlich einfacher.

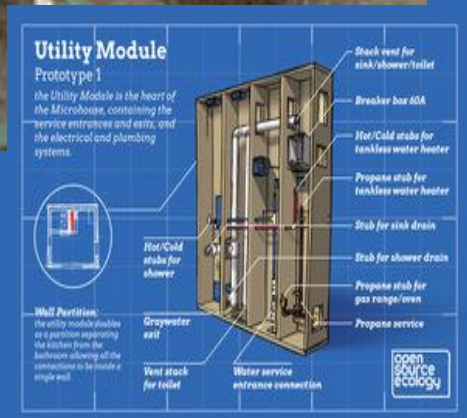
Rechtlich möglich in Verbindung mit einer Hofstelle und mit landwirtschaftlicher Privilegierung,
ggf. erweiterter Kleingarten (Sondergebiet)

Minifarmen: Tiny House oder **Modulhäuser** zum Einstieg.



Geomantie für eine Siedlung mit
Wolfgang Schneider www.animaloci.de

https://opensourceecology.dozuki.com/c/Microhouse_Development Dec. 2017



18 M² OWNHOME: SO LÄSST SICH AUTARK LEBEN …

KLEMENS JAKOB, WWW.OWNWORLD.COM

Neues Dorf House Module Low-Investment Micro-Farm Prof. Dr. Ralf Otterpohl

Das Gewächshaus als erweiterter Lebensraum

Modulare Häuser:

Ein eigenes hocheffizientes Haus mit 2500 m² land kann über etwa 10 Jahre mit 500 €/Monat abgezahlt werden

Reale Alterssicherung enthalten!

Gründach: Positiver Footprint

Vollholz-Elemente für Transportierbarkeit

1 Modul 36 m² bis 220 m²

Terasse, Garten und Gewächsh

erweitern den Lebensraum

Mini-Maison Québec // Tiny House Québec -

https://youtu.be/ipI-lLwYLhQ

Open source plans: https://youtu.be/1Bgznl_y8dw

44 m² 2 Zimmer, Kanada, Québec

Budget Neues Dorf:

ca. 10 bis 25 Mio. €

das entspricht pro Einheit

Haus Grundstück, Minifarm:

Minimum 50 bis 200.000 € /

(enthält dann eine real-basierte Alterssicherung)

Einstieg ohne Schulden:

Tiny House, besser modulares Minihaus

Merken

1. Vorläufer „Garden-City“ und Gärtnerhof
2. Bauernhof für 100 Kleinbetriebe, über 150 Leute, 3 Tätigkeiten
3. Auch Fläche: Esskastanie, Hanftechnik, Portionsbeweidung, Agroforstsysteme
4. Geomantie, Harmonie mit Natur
5. Lokale Produktion , Modulhäuser, dezentrale Energie- und Wassertechnik (Holzgastechnik!)

Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. Das Neue Dorf: Umkehr der Über-Urbanisierung
6. **Bio-intensive Permakultur**
7. Stadt und Land ergänzen sich…

Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle

Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle

16 Pflanzenarten (Bio-Weide)

- Viele Gartenbaubetriebe in Permakultur
- Teilflächen je 1 ha in langfristiger Pacht
- Konzept „Mutterhof“ von Robert Briechle

Der positive „Fussabdruck“

182 Pflanzenarten
Permakultur

Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle

Hochproduktiver Gartenbau mit sehr hohen Humusgehalten

Humus wird immer produktiver, muss aber gut gefüttert werden

Herwig Pommeresche zerkleinert Bioabfälle im Mixer (ganz kurz!), dann werden die zerkleinerten Stücke einmal pro Monat in Furchen unter dem Mulch eingearbeitet
Der flüssige Teil ist Direktdünger
Über den Winter wird zu hochwertiger Erde kompostiert (Erdisieren)

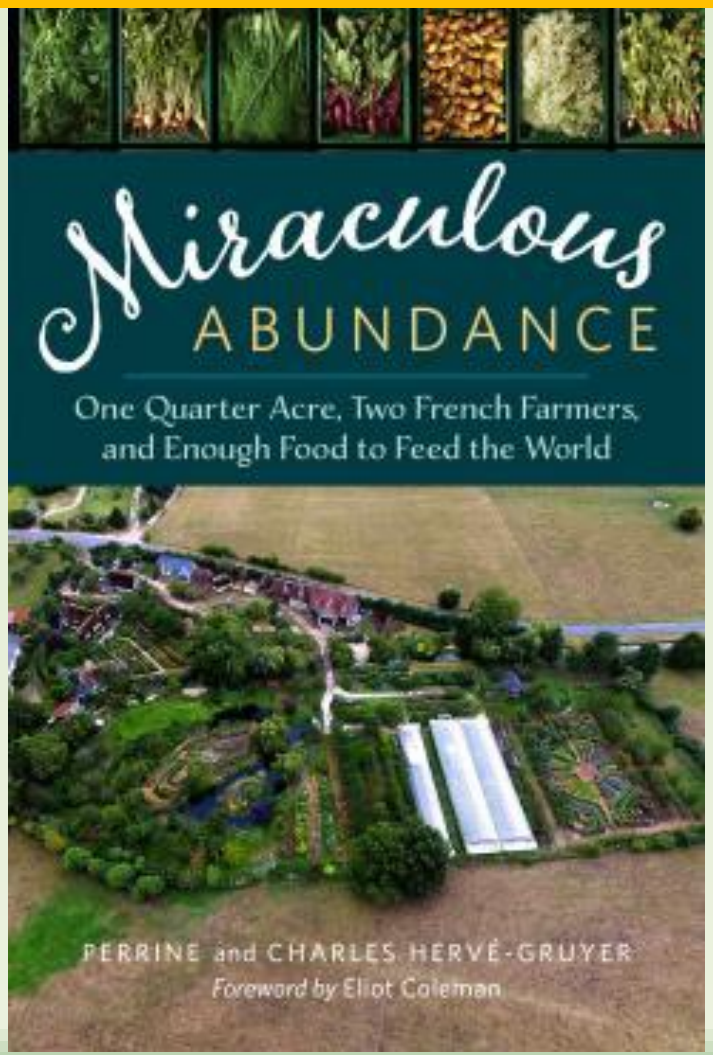
18 kg Zwiebeln pro m²/pro Jahr (normal Bio oder Konventionell: etwa 3 kg / m²)

Videos inYouTube:
- Jochen Koller hat mehrere detaillierte Videos erstellt
- TUHH 5 min (engl)

Herwig Pommeresche: Humussphäre, Neue Auflage!!!
65% Humus! (Nach Prof. Hans-Peter Rusch)

35 - 50.000 € auf 1000 m² Beetfläche:

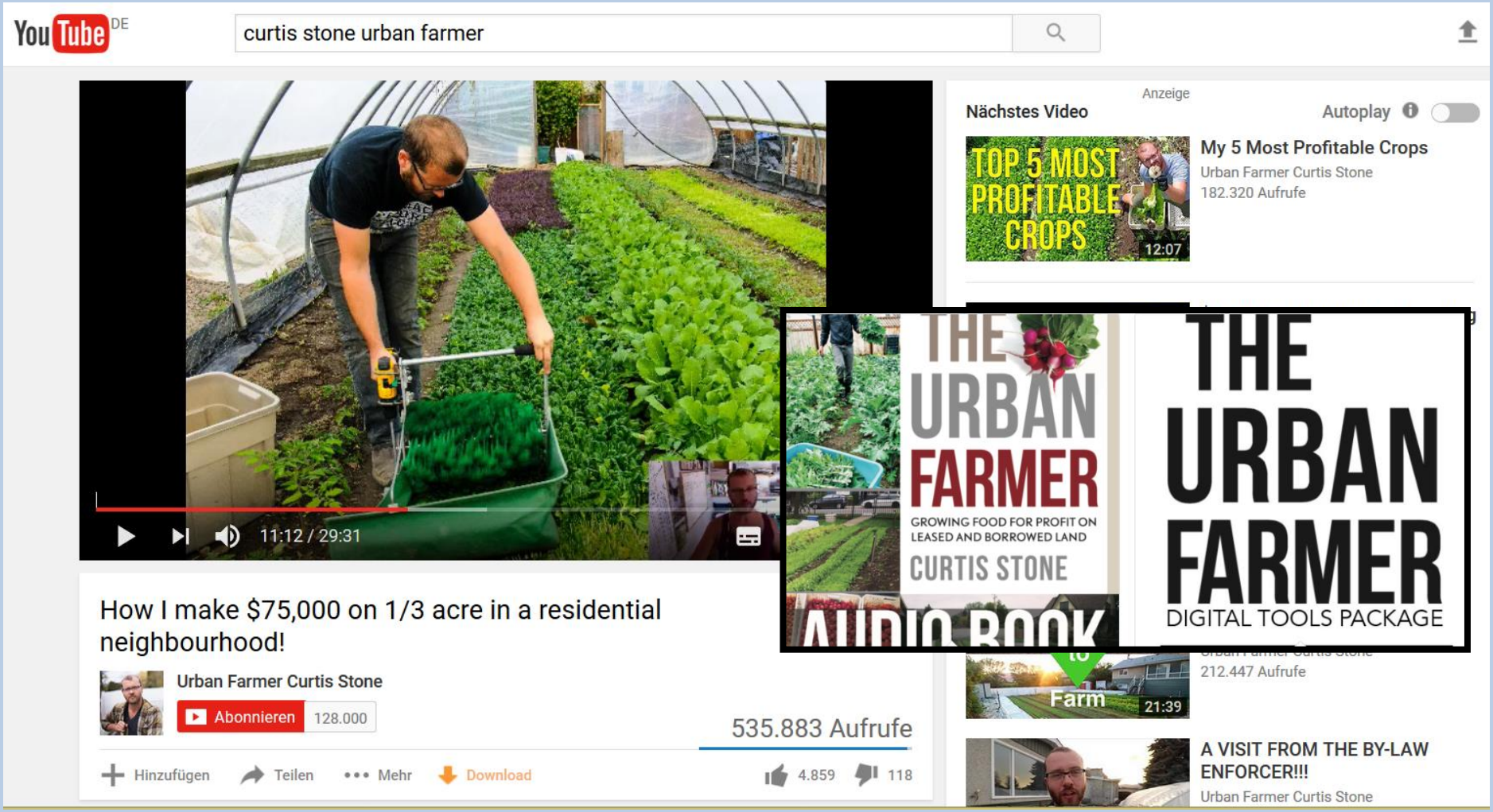
Eine volle Arbeitsstelle nötig / geschaffen



Langzeitstudie des INRA Institut National de Recherche Agronomique (Nationales Agrarfoschungszentrum, Frankreich)

www.fermedubec.com

Curtis Stone, Owner Green City Acres, Kelowna, BC, Canada



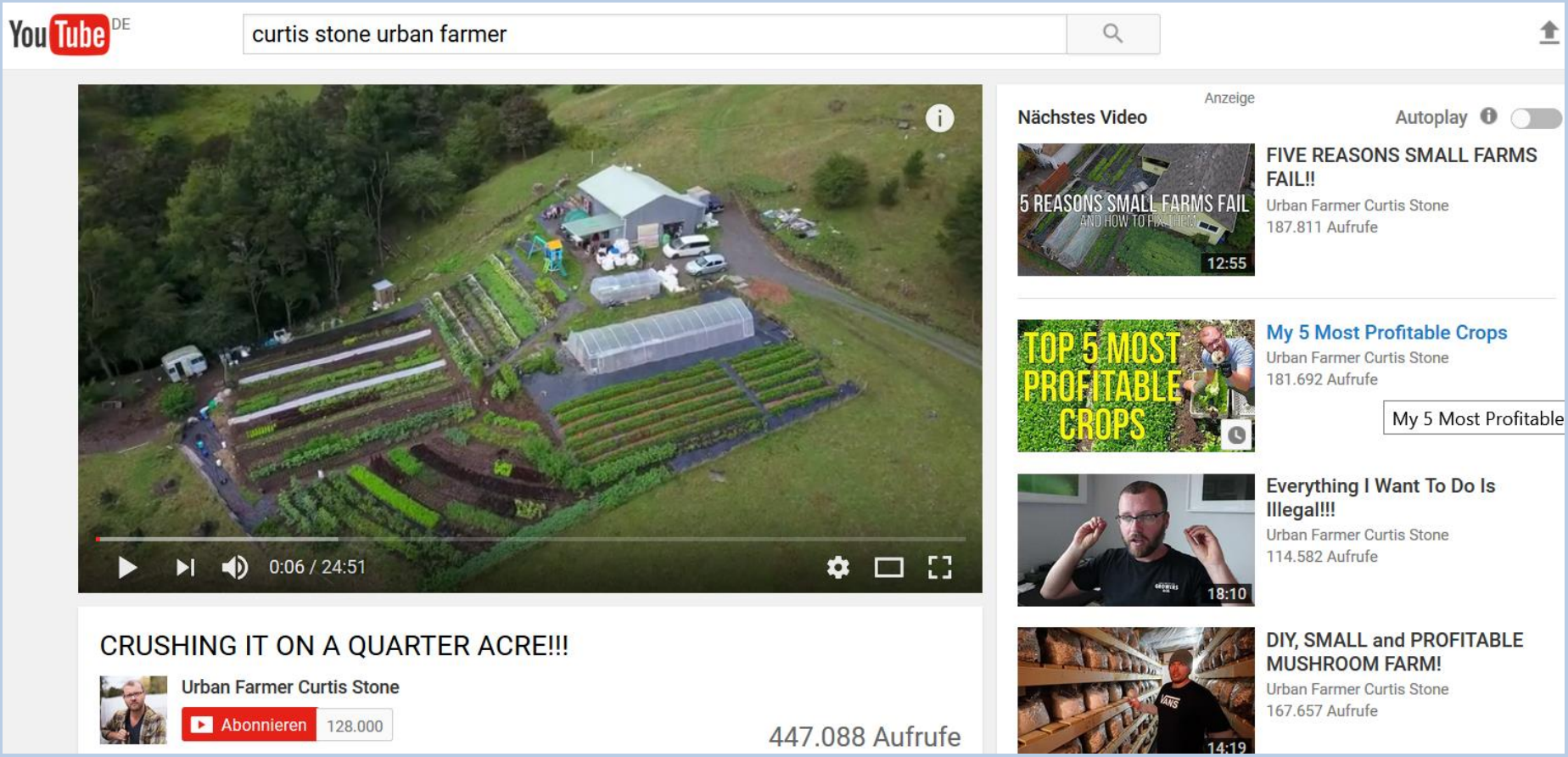
- 75.000 $ auf 1.400 m², pfluglose Bearbeitung, (ca 50.000 € / 1.000 m²)
- Direktvertrieb mit Lastenfahrrad, Elektisches Erntegerät für Feldsalat
- Sehr erfolgreicher YouTube-Aktivist, Buchautor

Lokal Produzieren!

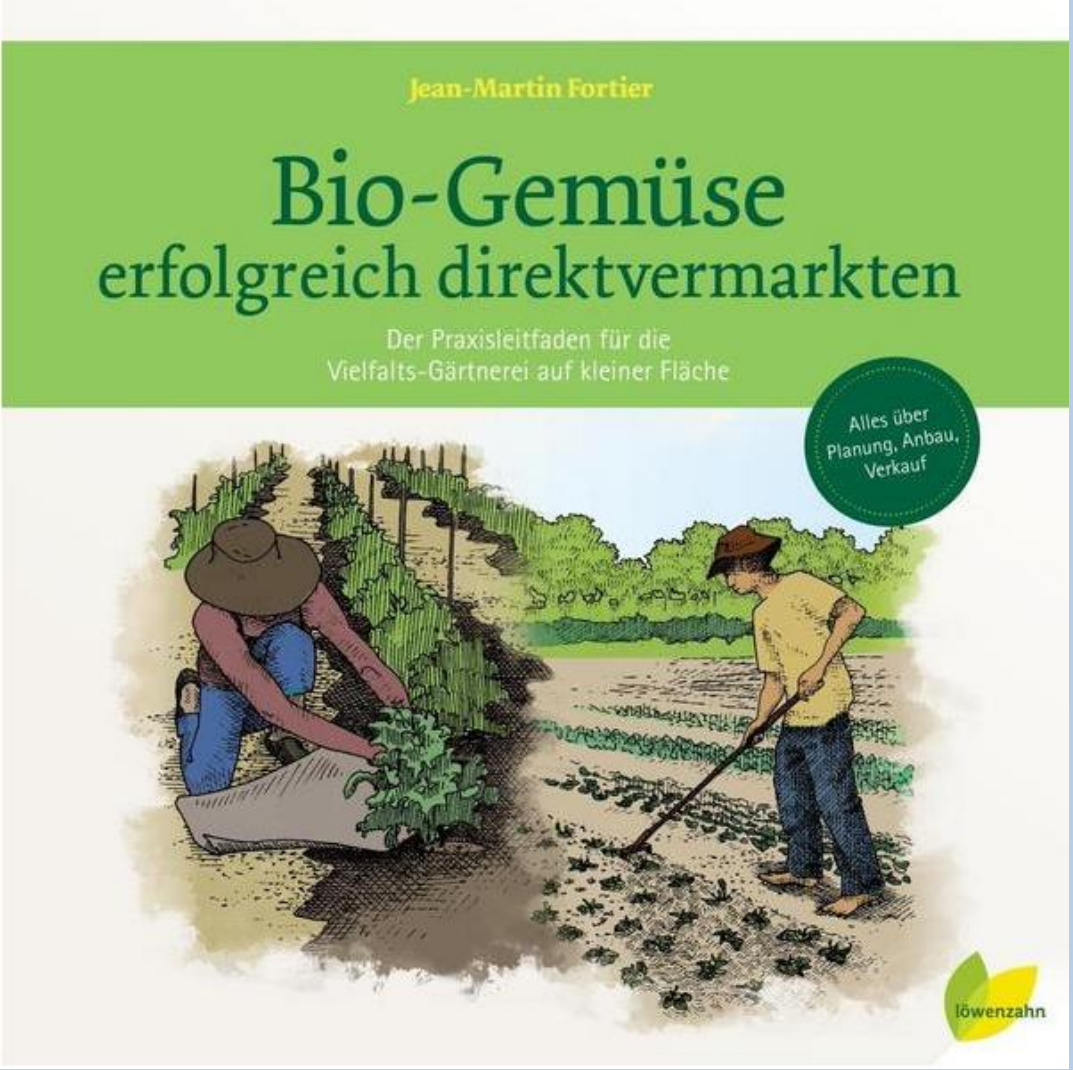
Conor Crickmore, owner of Neversink Farm, New York

- **350.000 $ auf 6.000 m², pfluglose Bearbeitung, 12 Mitarbeiter/Helfer (ca 50.000 € / 1.000 m²)**
- **Startkapital 30.000 $ und Pacht, nach 6 Jahren Eigentümer**
- **„Paper-Pot Transplanter“: Ein freier Tag pro Woche zusätzlich!**
- **Absolut klare Vorausplanung gilt als entscheidend**

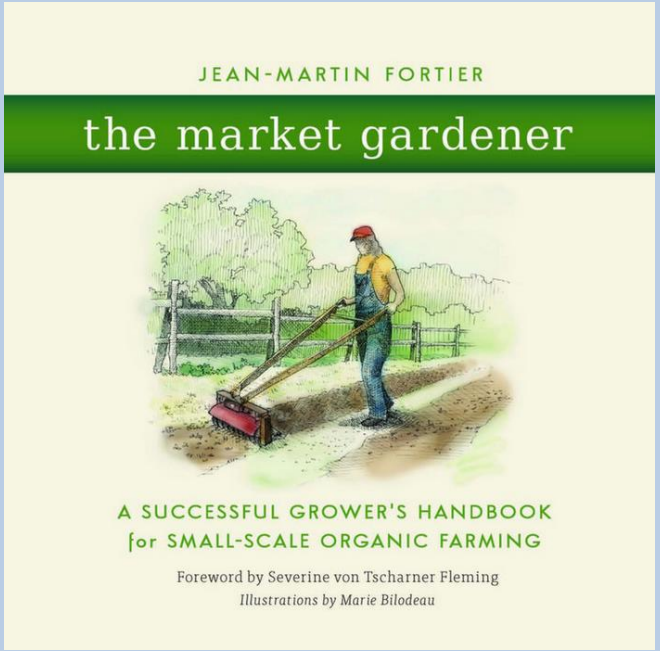
Pakaraka Permaculture, Tames, Neuseeland



- **80.000 $ auf 1.000 m², Minifarm in Neuseeland, mit Winterklima und teils zu nassem Klima**



The Market Gardener
Jean-Martin Fortier

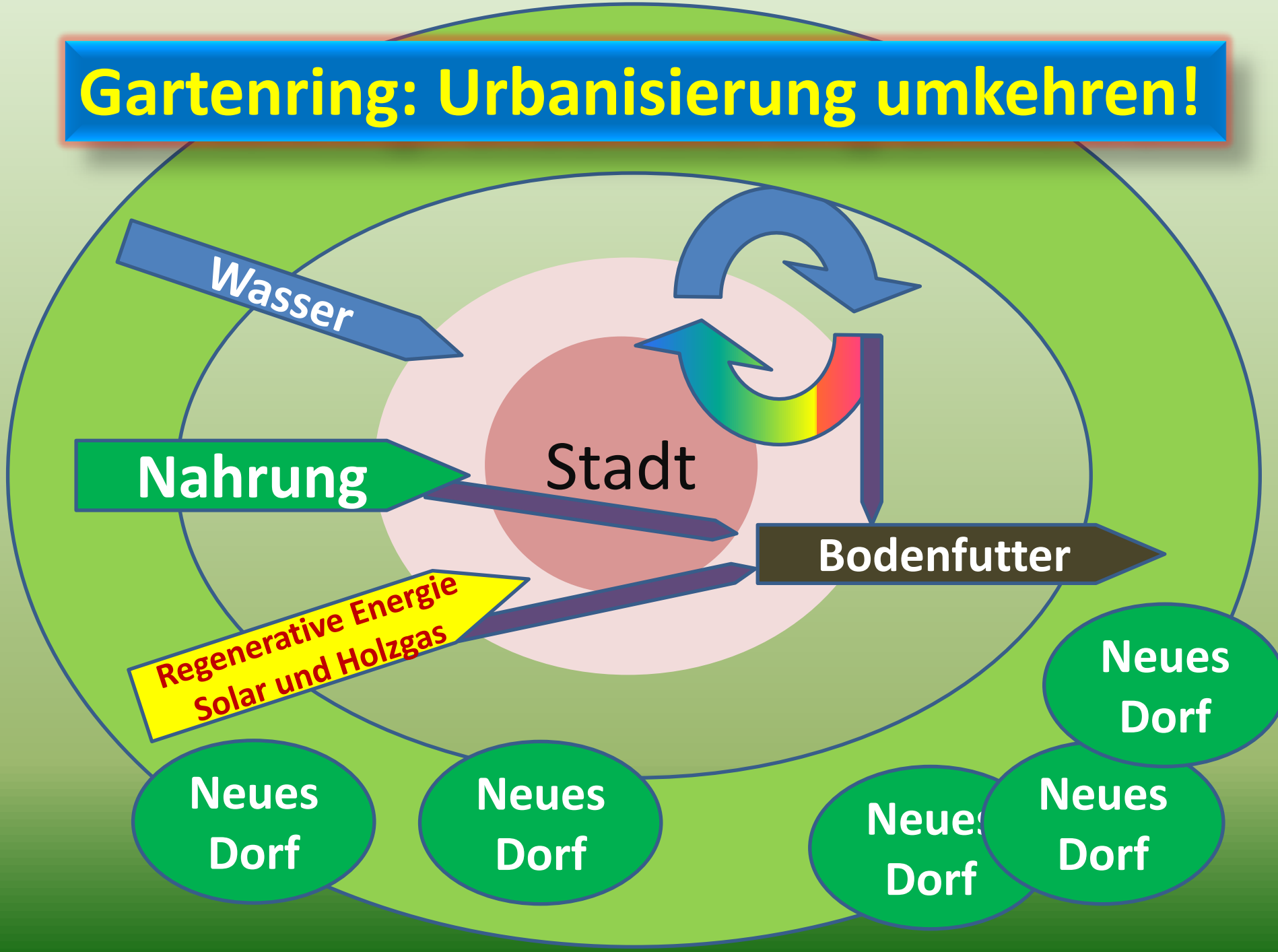


- **Les Jardins de la Grelinette, 10-Acre / 4 ha Minifarm in Quebec, Canada. Davon werden 6.000 m² bio-intensiv bewirtschaftet, Einkommen von etwa 100 000$ pro Jahr**
- **Vogelgezwitscher statt Maschinenlärm: wenig Motorgeräte**

Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
4. Stadt und Land
5. Das Neue Dorf: Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. **Stadt und Land ergänzen sich…**

Gartenring: Urbanisierung umkehren!



Aufs Land – für die Freiheit!

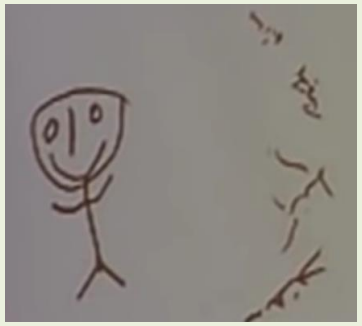
- Lokale Produktion beendet globale Kontrolle
- Systemaufstellung: Landluft macht frei!
- Alles ist da – für positiv eingestellte Anpacker
- Ökodorf-Bewegung, Permakultur, Transition Town, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft ABL, Solidarische Landwirtschaft, Familienlandsitze
- Nachbarschaft statt enger Gemeinschaft
  Anregung für Persönliches Wachstum!
  (Methoden-Beispiel: Psycho-Kinesiologie, Dr. Klinghardt, www.ink.ag oder sehr spannend: Klartraum lernen)
- Aufs Land? In verlassenen Gegenden
  mindestens mit 150 Leuten …

Zusammenfassung

Armut, Dürre, Migration

Wohlstand, Revers-Migration

1. **Lebensgrundlage Humus muss massiv aufgebaut werden**
2. **Klimawandel: Bodenzerstörung, Wasserdampf**
3. **Umkehr der Erosion ist machbar, braucht Milliarden von Menschen**
   - die dann Arbeit in Familienfarmen haben

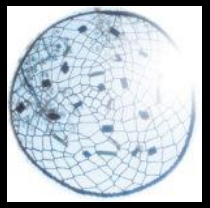


1. **Agro-Chemie ist sinnlos aber profitabel (besonders mit Big Pharma!), zerstört Insekten, Humus, Vögel, Menschen**
2. **Agro-Chemie beenden, sonst ist das Genozid suizidal**
3. **Ja, wir sind betroffen!**
4. **<u>Kein Mit-Täter sein:</u> Bio-Lebensmittel, Bio-Kleidung, Bio-Garten, beruflich engagieren, Gifte ausleiten! Positiv gestalten!**

1. Vorläufer „Garden-City“ und Gärtnerhof
2. Bauernhof für 100 Kleinbetriebe, über 150 Leute, 3 Tätigkeiten
3. Auch Fläche: Esskastanie, Hanftechnik, Portionsbeweidung, Agroforstsysteme
4. Geomantie, Harmonie mit Natur
5. Lokale Produktion , Modulhäuser, dezentrale Energie- und Wassertechnik (Holzgastechnik!)

1. Permakultur mit Bio-intensiv kombinieren!
2. 1.000 m² Beetfläche = 1 Arbeitplatz
3. Humusaufbau ist entscheidend, es wird viel Arbeit
4. Der Aufbau kann vielen Generationen von Menschen nutzen
5. Platz für Insekten, Vögel und Ko-kreative Menschen

Vielen Dank fürs Mitdenken!



Ralf Otterpohl

Das Neue Dorf

Vielfalt leben, lokal produzieren,
mit Natur und Nachbarn kooperieren

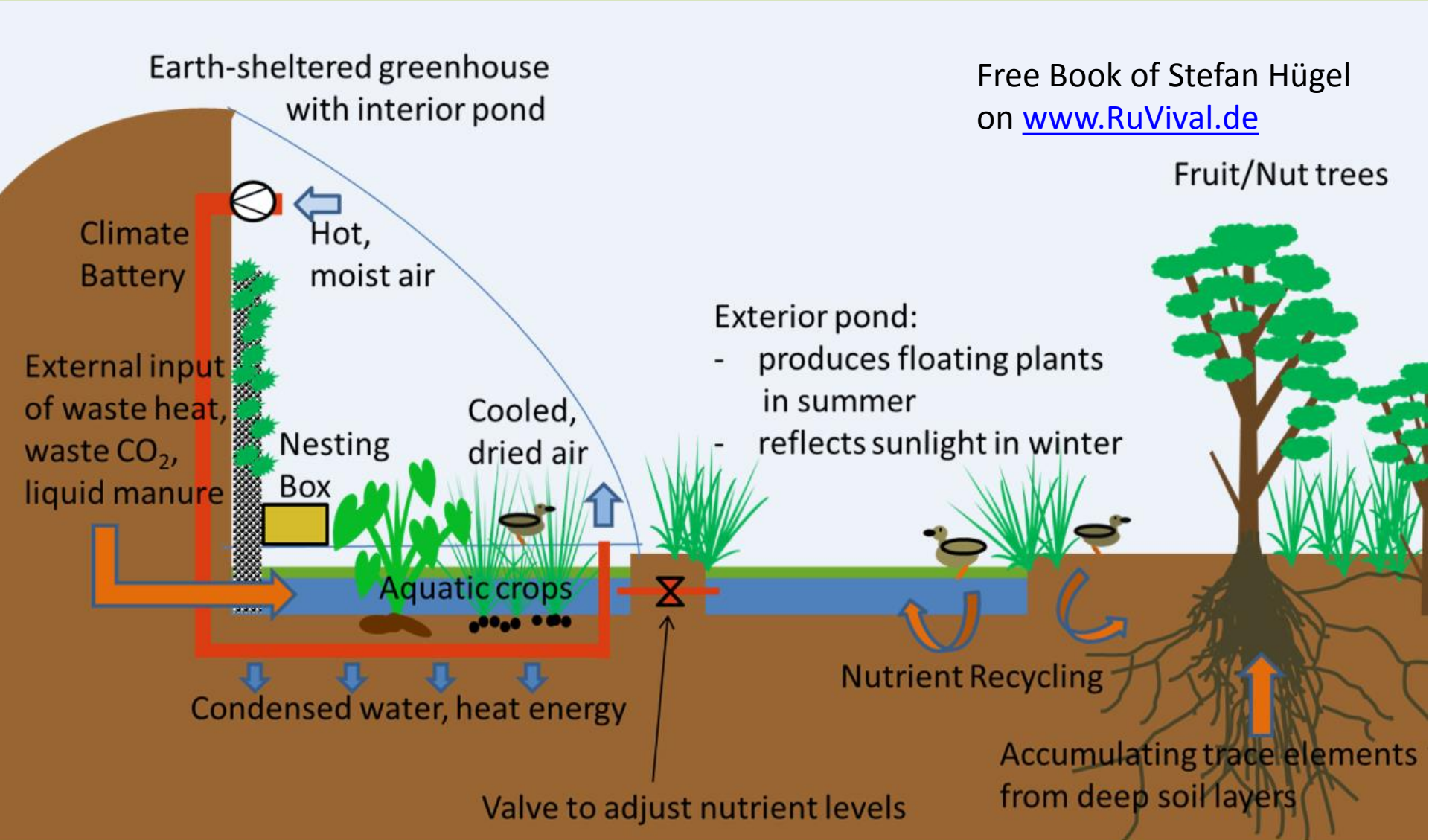
* Projekte
* Infos
* lokale Vernetzung:

Gartenring . org

Hügel Aquakultur, Forschungsprojekt TUHH RuVival, Stefan Hügel MSc

hochwertigste Nahrung: DHA/EPA Omega3 für die Gehirnentwicklung, Hühner, Enten oder Fische, die von Wasserpflanzen /Algen leben, können davon sehr hohe Gehalte haben (Auch für Wasserreservoirs in Afrika)

DHA/EPA Eier von Enten oder Hühnern

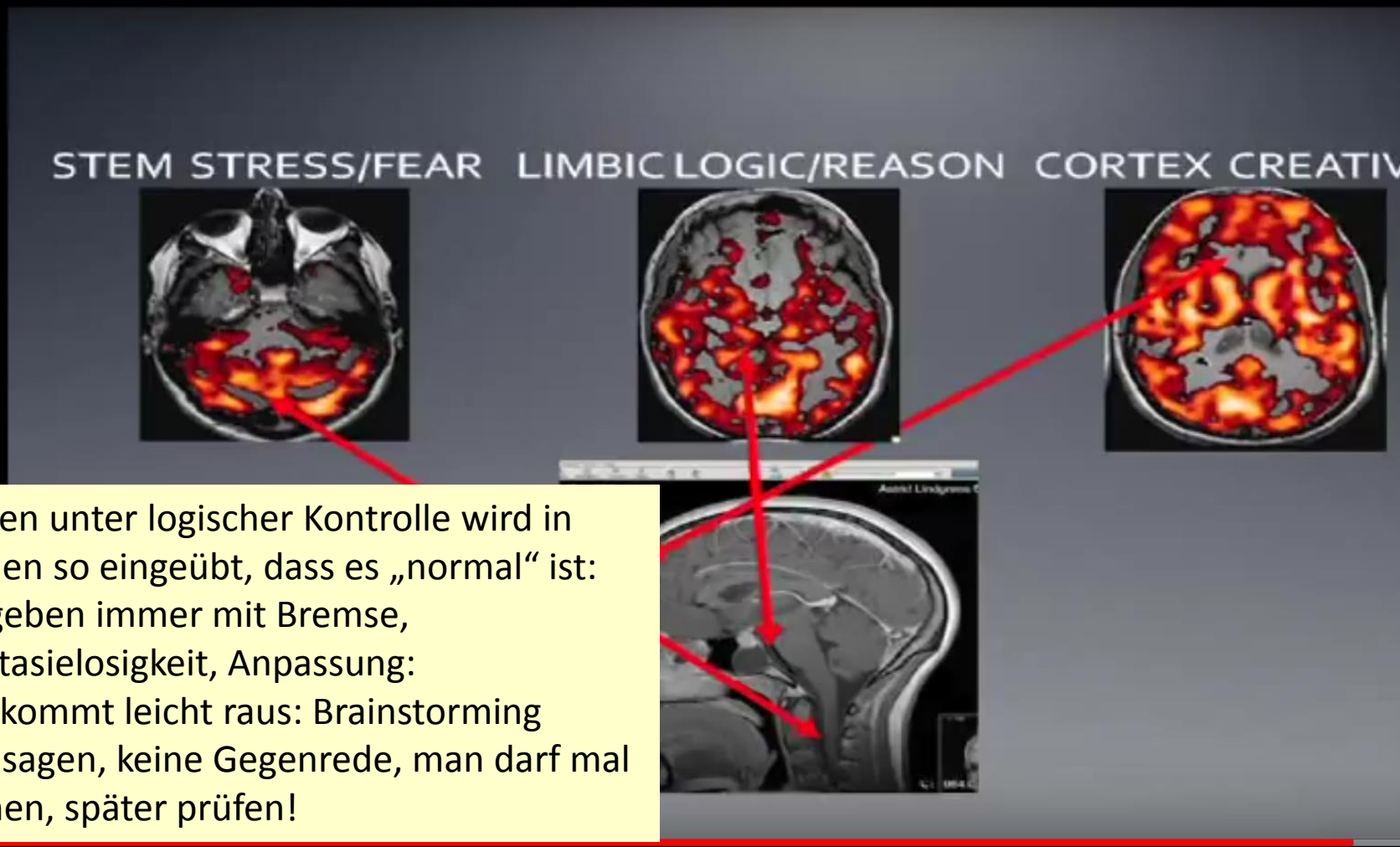


Imaginative Thinking

NASA Test

Study of 1600 children - Office of Economic Opportunity

TEDxTucson George Land The Failure Of Success



Denken unter logischer Kontrolle wird in Schulen so eingeübt, dass es „normal“ ist:
Gas geben immer mit Bremse,
Phantasielosigkeit, Anpassung:
Man kommt leicht raus: Brainstorming
Alles sagen, keine Gegenrede, man darf mal spinnen, später prüfen!

11:15 / 13:06

Media Consolidation:

THE ILLUSION OF CHOICE

Media has never been more consolidated. 6 media giants now control a staggering 90% of what we read, watch, or listen to.

1 CONSOLIDATION

1983

In 1983, 90% of American media was owned by 50 companies

2011

In 2011, that same 90% is controlled by 6 companies

THESE SIX COMPANIES ARE:

GE

Notable Properties:

- COMCAST
- NBC
- UNIVERSAL PICTURES
- FOCUS FEATURES

NEWS-CORP

Notable Properties:

- FOX
- WALL STREET JOURNAL
- NEW YORK POST

DISNEY

Notable Properties:

- ABC
- ESPN
- PIXAR
- MIRAMAX
- MARVEL STUDIOS

VIACOM

Notable Properties:

- MTV
- NICK JR
- BET
- CMT
- PARAMOUNT PICTURES

TIME WARNER

Notable Properties:

- CNN
- HBO
- TIME
- WARNER BROS

CBS

Notable Properties:

- SHOWTIME
- SMITHSONIAN CHANNEL
- NFL.COM
- JEOPARDY
- 60 MINUTES

Meditation: Neue Dörfer
Wo es schön ist, bleibt es schön!
Wo Monokulturen sind, entstehen ganz viele Paradiese …